



**Amtliche Mitteilung
zugestellt durch post.at**

Ausgabe 62, September 2023
www.stadt-melk.at



Konzepte für die Zukunft der Stadt

Anfang September wurden das Stadtentwicklungskonzept und das Mobilitätskonzept vorgestellt.

Seiten 4 und 5

Neues Kunstwerk in der Wiener Straße

Künstler „RoxS“ Pascal Gruber hat ein 40 m² großes Werk für die Fassade des Hauses Nr. 26 gesprayt.

Seite 12

Ein Zentrum für Körper, Geist & Seele

Anfang Juli nahm das neue Primärversorgungszentrum (PVZ) Melk in der Bahnhofstraße 3 den Betrieb auf.

Seite 24

Ehrenzeichen und ein 101. Geburtstag

Verdiente Personen aus Politik und Verwaltung erhielten im Juli Ehrenzeichen. Ebenfalls im Juli feierte die älteste Melkerin ihren 101. Geburtstag.

Seiten 26 bis 29

DONAUBRÜCKE MELK EMMERSDORF

Donaubrücke ist 50 Jahre

Familienfest am 23. September und Ausstellungen zum Jubiläum.



Vor 50 Jahren wurde mit der Donaubrücke ein Ersatz für die Rollfähre als Verkehrsverbindung zwischen Melk und Emmersdorf geschaffen. Foto: Franz Gleiß

Bei einem Festakt am 23. September wird das Bestandsjubiläum der Donaubrücke ab 10 Uhr gefeiert. Bis 15 Uhr gibt es dann ein Programm für Familien und Kinder am Melker Hafenspitz.

Drei Jahre lang wurde an der Donaubrücke zwischen Melk und Emmersdorf gebaut. 60 Millionen Schilling hat dieses Werk damals gekostet – das entspricht heute einer Kaufkraft von 20,5 Millionen Euro. Am 22. Dezember 1972 wur-

de die Brücke für den Verkehr freigegeben. Drei Wochen später haben Landeshauptmann Andreas Maurer und Bautenminister Josef Moser die Brücke am 13. Jänner feierlich eröffnet.

Das Bauwerk hatte enorme Auswirkungen auf die Region Melk. Die Rollfähre zwischen Melk und Emmersdorf wurde sofort eingestellt und die langen Wartezeiten für die Autofahrer für eine Überfahrt gehörten mit einem Schlag der

Vergangenheit an. Zudem erhielt die Region um Emmersdorf einen fast direkten Anschluss an die Westautobahn. Melker Betriebe fanden im nun direkt erreichbaren südlichen Waldviertel neue Kunden.

Mit Foto-Ausstellungen im Rathaus Melk und in der Magdalenenkapelle in Emmersdorf erinnern die beiden Gemeinden in den nächsten Wochen an den Bau und die Eröffnung dieser wichtigen Verkehrsverbindung. **Seiten 31 und 35**

Beste medizinische Versorgung in Melk



Liebe Melkerinnen und Melker!

Auch bei Temperaturen jenseits der 30 Grad Marke wurde im Sommer in der Stadtgemeinde bei einer Vielzahl an Projekten an der Zukunft von Melk weitergearbeitet.

Bei der Ansiedlung von Wirtschaftsbetrieben, der Schaffung von neuem Wohnraum, der Neukonzipierung des Mobilitätskonzeptes und noch weiteren wichtigen Punkten wurde ein enorm wichtiger Aspekt nie aus den Augen verloren: die Gesundheitsversorgung. Mit über 40 Ärztinnen und Ärzten, davon über 30 mit Fachausbildung, stemmt sich Melk erfolgreich gegen den Ärztemangel. Nun haben wir mit dem Primärversorgungszentrum, kurz PVZ, eine weitere Aufwertung im Bereich der medizinischen Versorgung bekommen. Wir als Stadtgemeinde sind stolz auf die Leistungen unserer Ärzte, Therapeuten und Pflegekräfte im Landesklinikum, im Pflege- und Betreuungszentrum sowie bei den Einsatzorganisationen und allen Mitarbeitern im Bereich der Gesundheitsversorgung.

Ihr Bürgermeister
Patrick Strobl

WASSERHOCHBEHÄLTER

Baustelle über den Dächern von Melk

In unmittelbarer Nähe der Stadt gingen seit Baubeginn im Juli enorme Materialbewegungen auf der Baustelle für den neuen Wasser-Hochbehälter am Wachberg über die Bühne.

5.050 m³ Material mit einem Gesamtgewicht von 7.000 Tonnen wurden am Wachberg für den Bau des neuen Wasser-Hochbehälters von der für die Baumeister- und Erdbauarbeiten verantwortlichen Firma Held & Francke gemeinsam mit der Firma Thir abgetragen. Für die schweren Baumaschinen wurde eine eigene Bauzufahrtsstraße von der B1 angelegt. Das Material wurde vorerst am Rande der Baustraße abgelagert und wird später wieder für die Hinterfüllung der bis zu sieben Meter hohen Stahlbetonwänden verwendet. 60 Tonnen Bewehrungsstahl werden in die 40 mal 20 Meter große Bodenplatte und die Betonwände eingebaut.

„Wir liegen mit dem Projekt komplett im Zeitplan“, so Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann. Heuer werden noch die Betonarbeiten und die Holzkonstruktion für die Halle fertig gestellt. Im Frühjahr wird die Firma Forstenlechner aus Alland die gesamte Edelstahlereinrichtung und die elektromaschinelle Ausstattung installieren. Die weiteren elektromaschinellen Arbeiten werden von der Firma Rittmeyer und die elektrotechnischen Arbeiten von der Firma Gottwald ausgeführt.

Insgesamt 3.000 m³ Was-



Obwohl direkt an der Stadt Melk gelegen, ist die Baustelle für den neuen Hochbehälter trotz enormer Materialbewegung von der Stadt aus nicht einsehbar.



Baubesprechung am Wachberg: der stellvertretende Leiter der Melker Stadtbetriebe, Harry Oberlerchner (v. l.), mit Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann. Fotos: Franz Gleiß

ser wird der neue Hochbehälter fassen. Sämtliche Haushalte in Melk werden von hier mit dem Eigendruck des Wassers versorgt. Nur zum Füllen des Hochbehälters werden die Pumpen in den Brunnen in der Kolomaniau und in Spielberg benötigt. Diese werden im

Fall eines Blackouts mit Notstromaggregaten betrieben. Die Wasserversorgung in der Stadt Melk ist mit dem neuen Hochbehälter also auch bei einem Blackout gesichert.

Dieses derzeit größte Bauprojekt in Melk ist mit 3,5 Millionen Euro veranschlagt.

PARKEN IN MELK



Gratis-Park-Tage. Das Parken beim Kolomanikirtag am 13. Oktober in den blauen und grünen Zonen im Stadtgebiet sowie am Hafenspitz ist in Zukunft gratis. Aufgehoben wurde die Gebührenpflicht auch an den vier Adventwochenenden in den blauen und grünen Zonen im Stadtgebiet – allerdings nur, wenn der Melker Advent auch tatsächlich stattfindet. Foto: Franz Gleiß

ANRUFSSAMMELTAXI

Alternative für AST-Flex gesucht

Das geringe Interesse an dem im September des Vorjahres eingeführten neuen Modell des Anrufsammeltaxis macht eine wirtschaftliche Fortführung nicht sinnvoll. Jetzt wird nach neuen Lösungen gesucht.

Am 19. September des Vorjahres ging das VOR Flex Melk als flexible Ergänzung zum öffentlichen Verkehrsangebot in einjährigen Testbetrieb. Die Bilanz nach diesem Jahr ist allerdings mehr als ernüchternd.

Das Angebot wird kaum genutzt. Dementsprechend übersteigen die Ausgaben für das Busunternehmen Zwölfer-Reisen die Einnahmen durch

zahlende Gäste um ein Vielfaches. Mit 19. September wurde der Betrieb dieses NÖ-weiten Pilotprojektes wieder eingestellt. Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann macht aber dennoch Hoffnung für die Zukunft: „Wir sind auf der Suche nach einem Ersatz für das Anrufsammeltaxi. Ich verspreche, dass es einen Ersatz geben wird für die Melker Bürger.“ Angedacht wird zur Zeit ein Taxi-Gutscheinsystem mit vergleichbaren Kosten für die einzelnen Nutzer.

Die Entscheidungen waren bei Druck dieser Ausgabe der Melker Löwenpost noch offen.



Mit einem Inserat in der **Melker Löwenpost** erreichen Sie **31.000 Haushalte in 45 Gemeinden** in den Bezirken Melk, St. Pölten-Land und Krems-Land

Aggsbach-Markt / Artstetten-Pöbring
 Bischofstetten / Blindenmarkt / Dorfstetten
 Dunkelsteinerwald / Emmersdorf / Erlauf
 Golling / Hafnerbach / Haunoldstein
 Hofamt Priel / Hürm / Kilb / Kirnberg
 Klein-Pöchlarn / Krummnußbaum / Leiben
 Loosdorf / Mank / Marbach / Maria Laach
 Maria Taferl / Melk / Münichreith-Laimbach
 Neumarkt / Nöchling / Persenbeug
 Pöchlarn / Pöggstall / Raxendorf
 Rossatz-Arnsdorf / Ruprechtshofen
 Schollach / Schönbühel-Aggsbach / Spitz / St. Leonhard
 am Forst / St. Martin-Karlsbach / St. Oswald / Texingtal
 Weißenkirchen / Weiten / Ybbs
 Yspertal / Zelking-Matzleinsdorf



Ihr Ansprechpartner: Franz Gleiß
 +43-676-7307447 / loewenpost@stadt-melk.at
 www.stadt-melk.at/loewenpost

STADTENTWICKLUNGSKONZEPT

10.000 Einwohner bis zum



Beim Infoabend zum Stadtentwicklungskonzept im Stadtsaal: Jürgen Riegler von Eternit Swisspearl, Herfrid Schedlmayer, Christian Bauer von Energie-Dach-System, Landeskonservator Patrick Schicht vom Bundesdenkmalamt, Bürgermeister Patrick Strobl, Baudirektor Robert Scherer, Stadtrat Peter Rath, Gemeinderat Walter Schneck, Stadträtin Sabine Jansky, enu-Regionsleiter Ignaz Röster und Philipp Elsler von der Firma Prefa. Foto: Franz Gleiß

Bei der Präsentation des Stadtentwicklungskonzepts im September im Stadtsaal ging es um die Bevölkerungsentwicklung, Änderungen der Bebauungsgestimmungen und Alternativen zu Photovoltaikanlagen.

5.646 Menschen wohnen aktuell in der Stadtgemeinde Melk. Das sind 7,1 % der Bewohner des Bezirks. Dieser Anteil soll steigen – viele Verkehrswege könnten sich die Bewohner damit eingespart werden. In absoluten Zahlen gesprochen: von derzeit 5.646 Menschen auf 10.000 im Jahr 2040.

Die Stadtgemeinde Melk



NEUE VERANTWORTUNG

Nähe verbindet. Damals wie heute.
Unsere Niederösterreichische Versicherung.

100 JAHRE SEIT 1923 NV

100jahre.nv.at

Jahr 2040

braucht dazu aber Raum für neue Wohnprojekte.

Gregor Faffelberger vom Raumplaner-Büro Schedlmayer zeigte die Entwicklungsmöglichkeiten in der Stadtgemeinde Melk auf.

Neben möglichen Erweiterungen im Stadtbereich stehen auch Entwicklungsmöglichkeiten in den einzelnen Katastralgemeinden zur Verfügung.

Das Ziel ist laut Bürgermeister Patrick Strobl die Verdichtung des Ortskerns, bevor weitere Flächen auf der grünen Wiese erschlossen werden. So gibt es aktuell im Stadtgebiet von Melk über 100 gewidmete Liegenschaften im privaten Besitz, die nicht verfügbar sind.

Baudirektor Robert Scherer verkündete Änderungen bei den Bebauungsbestimmungen. Diese sollen gemeinsam mit der neuen Stellplatzverpflichtung in der November-sitzung des Gemeinderates beschlossen werden.

Photovoltaik in den Schutzzonen der Altstadt

So sollen Sonnenkollektoren oder Photovoltaik-Anlagen auch weiterhin an nicht öffentlich einsichtigen Flächen angebracht werden. Falls das nicht möglich ist, dürfen ortsbildverträgliche Anlagen auch an einsichtigen Stellen montiert werden. Diese Ortsbildverträglichkeit wird durch die Baubehörde in Zusammenarbeit mit der Schutzzonenkommission im Einzelfall geprüft. In jedem Fall sollen Module in der Farbe der Dachdeckung ohne glänzende Rahmen verwendet werden.

Landeskonservator Patrick Schicht vom Bundesdenkmalamt hob die Bedeutung der 153 im Jahr 2012 unter Denkmalschutz gestellten Gebäude hervor. Er bekundete aber auch die Bereitschaft des Bundesdenkmalamtes, Lösungen für einzelne Liegenschaften zu finden: „Wir wollen kein Museum haben!“

MOBILITÄTSKONZEPT

Vorgaben für die nächsten Jahrzehnte

Am 20. September wurde das neue Mobilitätskonzept erstmals präsentiert. Es soll eine Handlungsanweisung für Politik und Verwaltung für die nächsten 15 bis 20 Jahre sein.

„Entstanden ist das Gesamtkonzept aus rund 500 Wünschen und Vorschlägen der Bevölkerung bei den World-Cafés“, erklärt Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann die Entstehung des neuen Mobilitätskonzeptes. In der Folge wurde es in einer Arbeitsgruppe mit repräsentativen Vertretern der Bevölkerung erarbeitet. Das alte Konzept aus 2008 wird damit abgelöst. Aus diesem wurden fast alle Vorschläge abgearbeitet.

Das Hauptaugenmerk richtete sich auf die Sicherheit für die Schwächsten im Straßenverkehr, Geschwindigkeitsreduktion und mehr Grünraum und Klimaschutz.

„Dadurch wurden Dinge möglich, die davor fast un-

möglich schienen“, so Kaufmann. So wird in Neuwinden eine lange angestrebte Reduktion des Tempolimits von 70 auf 50 km/h durch das Verlegen der Bushaltestellen in die Ortsmitte und neuer Gehsteigführung realisierbar.

In Spielberg wird der Gehsteig in der Glockenturmstraße durchgehend verlängert. Mit neu angelegten Parkplätzen und Geschwindigkeitsanzeigen soll dort das Tempo reduziert werden.

Auch die Passage der Engstelle in der Pielacher Straße in Pielach für Fußgänger soll durch einen Gehsteig und eine 30 km/h-Beschränkung sicherer werden.

Offen ist derzeit noch die Entscheidung zu einem generellen 30 km/h-Tempolimit auf den Gemeindestraßen im Stadtgebiet von Melk.

Das Konzept soll in der November-sitzung im Gemeinderat beschlossen werden.



Vinothek & Accessoires

WEIN & WACHAU

Gottwald

Darf's ein Glaserl
Wein sein?

Gute Geschichten und beste Beratung,
Raritäten und Spezialitäten,
Lieferung nach Hause oder Verkostung
vor Ort – all das finden Sie bei uns!

Vinothek Wein & Wachau
www.weinundwachau.at

KRONBICHL

Ein neuer Bauabschnitt

Am 11. September wurde in der Johann Georg Albrechtsberger-Straße mit dem Kanalbau begonnen. An diesem Tag startete auch der Einbau der restlichen Fernwärme-Leitungen.

Zwei Monate lang müssen die Bewohner der westlichen Johann Georg Albrechtsberger-Straße nun während der Kanalbauarbeiten mit erheblichen Behinderungen bei der Zufahrt zu ihren Liegenschaften rechnen.

Nach diesem Abschnitt gehen die Arbeiten in der östlichen Albrechtsberger-Straße weiter. Bis auf die Kirchenstraße liegen die Arbeiten al-

lesamt im Zeitplan – dort hat sich eine Verzögerung von einem Monat ergeben. Ein Ende der Arbeiten zeichnet sich ab: Im Frühjahr stehen die Straßenbauarbeiten am Plan.

Fernwärmeanschluss jetzt oder erst in zehn Jahren

Genau deshalb erinnert Vizebürgermeister an die letzte Chance für Anmeldungen für einen Fernwärmeanschluss: „Die Anmeldung ist nur mehr jetzt möglich.“ Nach den Straßenbauarbeiten gilt nämlich laut geltendem Gemeinderatsbeschluss ein zehnjähriges Aufgrabungsverbot auf den fertigen Straßen.



Auf der Baustelle in der Johann Georg Albrechtsberger-Straße: der stellvertretende Leiter der Stadtbetriebe, Harry Oberlerchner (l.), mit Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann. Foto: Franz Gleiß




**SO MÖCHTEN
WIR IM
ALTER LEBEN**

Jetzt
Beratertermin
vereinbaren!



IMMOBILIEN MELK

Monika Büchsenmeister-Wahringer
0664 83 68 722 • mb@immobilien-melk.at
Jakob-Prandtauer-Straße 8, 3390 Melk
immobilien-melk.at



INFOVERANSTALTUNG

Infos zu den Energie-Gemeinschaften

Am Freitag, 6. Oktober lädt die Stadtgemeinde von 8 bis 12 Uhr zu einer Infoveranstaltung ins Rathaus zu den Energiegemeinschaften Region Melk und Altstadt Melk.

Die Anmeldung zur Energiegemeinschaft Region Melk ist derzeit nur online möglich. Bei der Infoveranstaltung am 6. Oktober bietet die Stadtgemeinde persönliche Informationen an fünf Beratungstischen für Interessierte.

Zudem gibt es direkt vor Ort Unterstützung bei der Anmeldung zur Energiegemeinschaft. Möglich ist dies übrigens weit über die Grenzen der Stadtgemeinde Melk hinaus: Der Zählpunkt muss nur

am Umspannwerk Loosdorf bzw. Erlauf hängen.

Mitten in der Gründungsphase ist derzeit die Energiegemeinschaft Altstadt Melk. Die Mitglieder des Vorstands sind bereits gefunden: Helmut Baumgartner, August Grubhofer, Bürgermeister Patrick Strobl und ein Mitglied des Stadtrates. Birgit Zöchling hat sich bereit erklärt, als Obfrau zu fungieren.

In der Folge werden Mitglieder gesucht. Diese werden dann die Photovoltaik-Anlage am Stadionsdach und über dem Stockschützenplatz finanzieren. Auch zu dieser Energiegemeinschaft gibt es nähere Infos am 6. Oktober.

AUTOHAUS SENKER

Ein günstiger Herbst für den Autokauf bei Senker in Melk



© Gleiß

Bunt und anregend wie der Herbst präsentiert das Team in Melk die Herbstangebote mit attraktiven Boni.

Genießen Sie den September – mit außergewöhnlichen Aktionen, Elektro-Modellen und sensationellen Preisvorteilen – von bis zu € 9.400,- quer durch alle Marken der Volkswagengruppe.

Das lässt Sie beim Autokauf aus dem Vollen schöpfen. Freuen Sie sich auf viele Angebote in der bunten Mobilitätswelt von Senker.

SEAT Austria Edition

Die beliebten SEAT Modelle Arona und Ateca sind jetzt in der limitierten „Austria Edition“ erhältlich. Die Sondermodelle vereinen die meistgefragten Ausstattungshighlights – und das zu sensationellen Preisen.

„admired“-Modelle bei Audi

Mit hochwertiger Ausstattung, intelligenten Assistenzsystemen und attraktiven Preisvorteilen überzeugen die „admired“ Audi Modelle – Audi Q2 und Audi Q5 Sportback. Streng limitierte Auflage!

VW Tauschbonus

Lassen Sie uns tauschen. Geben Sie uns Ihren alten Gebrauchten – egal welche Marke – und erhalten Sie im Gegenzug bei Kauf eines neuen oder lagernden Polo, Taigo, Golf, T-Roc oder T-Roc Cabriolet den Tauschbonus von Volkswagen.

Škoda Simply Clever

Mehr für weniger? Das bietet Ihnen

Škoda jetzt mit den Simply Clever Modellen. Hier erhalten Sie Ausstattungshighlights, die das Leben einfacher machen, zu Aktionspreisen. Erhältlich als limitierte SC-Sondermodelle sind Scala, Kamiq sowie Kodiaq.

700 sofort verfügbare Autos

Das Autohaus Senker in Melk bietet eine vielfältige Auswahl an Neu-, Jung- und Gebrauchtwagen der Marken VW, VW Nutzfahrzeuge, Audi, SEAT, Škoda und CUPRA zu Top-Konditionen.

Senker Melk

Abt Karl-Straße 80, 3390 Melk
02752-50100. www.senker.at

SPATENSTICH

Wohnungen für junge Menschen

In der Biragostraße 1 in Melk errichtet die WETgruppe 36 neue Wohnungen für junge Menschen. Die Förderungen des Landes Niederösterreich für das Modell „Junges Wohnen“ gelten bis zur Vollen- dung des 35. Lebensjahres.

Die Wohnungen mit 55 m² haben kontrollierte Wohn- raumlüftung, Eigengärten mit Terrassen, Balkone oder Log- gien. Bis zum Jahr 2025 soll die Wohnhausanlage fertig gestellt sein. „Die Wohnungen sind perfekt für junge Men- schen, die eine günstige Mög- lichkeit brauchen, um sich ih- ren ersten eigenen Wohnraum zu schaffen“, sagt Bürgermeis- ter Patrick Strobl. www.wet.at



Beim Spatenstich für Junges Wohnen in der Biragostraße 1: Stadtrat Peter Rath (v. l.), WETgruppe- Geschäftsführer Christian Rädler, Bürgermeister Patrick Strobl, Landtagsabgeordnete Silke Dammerer und Gemeinderat Benjamin Steyrer. Foto: Sara Handl

KONZEPT HAUS
ZIEGELFERTIGHAUS

**ARCHITEKTENHAUS
ODER VORTEILSHAUS
JETZT ZUM FIXPREIS**

Konzept Haus baut Ihr Ziegelfertighaus genau nach Ihren Wünschen und auf Baudauer zum Fixpreis.

**JETZT ANRUFEN UND FIXPREIS SICHERN:
02735 / 37 500**

ÖFFENTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Melker Kommunalimmobilienverwaltungs-GmbH (MEKIV) gelangt eine Position in der

Geschäftsführung (m/w/d)

mit einem Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden zur Besetzung.

Das Aufgabengebiet umfasst u. a. die strategische und operative Führung der Gesellschaft in Abstimmung mit den Eigentümern, die Erfolgs-, Investitions- und Budgetplanung und Realisierungsverantwortung sowie die Repräsentation des Unternehmens nach innen und außen.

Erwartet werden unter anderem eine akademische Ausbildung im kaufmännischen und / oder technischen Bereich oder eine vergleichbare Berufserfahrung, mehrjährige Führungserfahrung, Erfahrung und nachweisbare Kenntnisse im Bereich Immobilienwirtschaft sowie grundlegende Kenntnisse im Bereich Finanzen und Recht.

Bewerbungen bis 2. Oktober 2023 an die Melker Kommunalimmobilienverwaltungs-GmbH, Rathausplatz 11, 3390 Melk, oder an horst.langer@stadt-melk.at. Auskünfte erteilt Horst Langer unter +43 2752 21100-4300. Für die Position ist ein Jahresbruttogehalt von 30.000 € für 20 Wochenstunden vorgesehen. Nähere Details zur Ausschreibung unter www.stadt-melk.at

LASER- UND WUNDTHERAPIE MOSER

Endlich schmerzfrei

Bei Laser- und Wundtherapie Moser erhalten Sie die Lösung, nach der Sie womöglich schon lange suchen: einem ganzheitlichen Behandlungsumfang für weniger Schmerzen und mehr Bewegungsfreiheit.

Vor allem Sportbegeisterte und Personen aller Altersklassen mit Schmerzen, profitieren von der Behandlungskombination aus Laseranwendung, Bewegungsmethoden von Liebscher und Bracht sowie professionellem Wundmanagement.

Modernste Lasertherapie für medizinische Anwendungen

Bei der Laseranwendung regt stark gebündeltes, ener-

giereiches Licht kranke oder verletzte Zellen des Körpers an, sodass ein optimaler Heilungsprozess beginnen kann. Bei schmerzenden Krankheitserscheinungen, Sportverletzungen, Operations-Nachbehandlungen oder Wunden: die Lasertherapie findet bereits in vielen Gebieten ihre Anwendung. Die Therapie erhalten Sie bei uns nach Erteilung einer ärztlichen Verordnung. Eine präventive Laseranwendung ist auch ohne ärztliche Anordnung möglich.

Liebscher und Bracht für mehr Bewegungsfreiheit

Wir arbeiten nach Methoden von „Liebscher und

Bracht“. Behandelt wird hierbei die Muskel- und Faszien- spannung, wodurch es bereits zur Schmerzlinderung und mehr Bewegungsfreiheit kommen kann.

Wundmanagement, Verbandwechsel & Beratung

Unter Wundversorgung versteht man Maßnahmen wie das Reinigen, Verschließen und Pflegen von offenen Hautverletzungen. Bei starken Verletzungen oder einer langsamen Heilung ist ein professionelles Wundmanagement absolut empfehlenswert. Wir stehen Ihnen auch beim Verbandwechseln, mit Pflegeberatung zur Vorbeugung von

Wunden, der Beschaffung von Hilfsmitteln und bei Fragen zum Thema Pflegegeld zur Seite.

Ganzheitliches Behandlungsangebot zu Ihrem Vorteil

Nach einem unverbindlichen Erstgespräch hinsichtlich Ihres Anliegens erstellen wir ein für Sie individuelles Behandlungskonzept.

Hierbei greifen wir auf mehrere Möglichkeiten zurück, um die für Sie bestmögliche Behandlung zu erreichen.

Kontakt:

Johannes Moser, 0676 619 2245, info@laser-moser.at
www.laser-moser.at ANZEIGE

SO KÖNNEN SIE IHR LEBEN WIEDER GENIESSEN:

Unser Angebot für Ihre Bewegungsfreiheit:

- Individuelle Genesungsberatung
- Lasertherapie
- Wundmanagement
- Liebscher-Bracht-Methode

In den Bereichen:

- Sportmedizin
- Orthopädie
- Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
- Neurologie
- Blutbildverbesserung
- und vieles mehr

Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin!

WIR FREUEN UNS AUF IHREN KONTAKT

+43 676 61 92 245
info@laser-moser.at

Praxis: Weinzierl 16, 3652 Leiben
www.laser-moser.at



KUNSTMEILE WIENER STRASSE

Kunstwerk auf Fassade



Im Frühjahr hat die Stadtgemeinde Melk ein Kunstwerk für die Fassade des Hauses der Familie Baumgartner in der Wiener Straße 26 ausgeschrieben. Der 28-jährige Künstler Pascal Gruber alias RoxS hat die Ausschreibung gewonnen und das Werk auf Aluplatten gesprayt.

Auf mehreren beschichteten Aluplatten hat Künstler RoxS das 40 m² große Werk im August mit seinen Spraydosen

verewigt. Den Platz dafür hat er im Melker Wirtschaftshof gefunden. Zu seinem Leidwesen hat er eines der heißesten Wochenenden des Sommers dafür gewählt.

Die einzelnen Platten des Kunstwerks haben Mitarbeiter des Wirtschaftshofes an die Fassade des Hauses der Familie Baumgartner montiert. Dort soll das Werk laut Bürgermeister Patrick Strobl auch die nächsten Jahre hängen: „In

einer Jurysitzung wurde diese Arbeit aus zehn Einreichungen einstimmig gewählt.“

Seit fünf Jahren begleitet Ilse Kossarz das Projekt „Kunstmeile Wiener Straße“. Sie erklärte bei der Enthüllung beim Melker Herbst die Bedeutung des Werkes, das in abstrakten geometrischen Figuren die Wiener Straße widerspiegelt.

Das Werk wird über die Stadterneuerung XL vom Land Niederösterreich gefördert.



Künstler RoxS (Pascal Gruber) hat das Werk im August im Melker Wirtschaftshof gesprayt.



vetropack 

**Deine Zukunft
in der Glasindustrie**

Werde Teil der Vetropack Familie in Pöchlarn!

Wir suchen dich (m/w/d):

- Controller
- Betriebsinstallateur für Gas-Wasser-Heizung
- Technische Assistenz der Werksleitung
- Betriebselektriker / Mechatroniker

www.vetropack.at/karriere



Anfang September wurde beim Melker Herbst das Kunstwerk auf der Fassade des Hauses der Familie Baumgartner in der Wiener Straße 26 bei einem Festakt enthüllt: die Hausbesitzer Helmut und Irene Baumgartner (v. l.), Gemeinderätin Ilse Kossarz und Bürgermeister Patrick Strobl. Fotos: Franz Gleiß



Unsere innovativste Matratzenkollektion aller Zeiten

DIE NEUE TEMPUR PRO®

Hergestellt aus dem völlig neu entwickelten TEMPUR® Advanced Material, entlastet sie Ihren Körper um 20% mehr*, absorbiert mehr Bewegungen und passt sich besser als je zuvor an Ihren Körper an.

Ob TEMPUR PRO® oder TEMPUR PRO® Plus – finden Sie Ihre perfekte Matratze und sparen Sie jetzt bis zu 700 €.

Ersparnis bei TEMPUR PRO®/ TEMPUR PRO® Plus: bis 140 cm Breite 300 €/350 € und ab 160 cm 600 €/700 €. Aktion gültig bis 31.12.2023 | Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

*Basierend auf internen Tests zum Vergleich von TEMPUR® Original Material und TEMPUR® Advanced Material, die von Dan-Foam ApS zwischen Februar und Juli 2021 durchgeführt wurden.



TEMPUR PRO® SmartCool™

90 × 200 cm ~~1.648 €~~ UVP **1.348 €**
Sie sparen 300 €

180 × 200 cm ~~3.498 €~~ UVP **2.898 €**
Sie sparen 600 €



TEMPUR PRO® Plus SmartCool™

90 × 200 cm ~~1.948 €~~ UVP **1.598 €**
Sie sparen 350 €

180 × 200 cm ~~4.198 €~~ UVP **3.498 €**
Sie sparen 700 €



Die neue TEMPUR PRO® erleben

TEMPUR® Store Melk

Spielberger Straße 17 · 3390 Melk
Telefon: +43 (0)2752 500 70-20
E-Mail: tempur-store-melk@tempur.at

Unsere Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
9–12 Uhr und 13–18 Uhr
Samstag 9–14 Uhr

TENNISHALLE MELK

Fitness auf über 3.000 m²

Die ASCENSUS GmbH mit Geschäftsführer Matthias Kreuzer hat im Juni die Tennishalle Melk von der Hoteliersfamilie Pichler aus Emmersdorf übernommen.

Das 1994 eröffnete Sportzentrum Melk war seit Anfang der 2000er-Jahre im Besitz von Familie Pichler.

„Uns war immer wichtig, ein Sportangebot mit toller Qualität zu bieten. Und für das, wurde die Tennishalle in Melk auch geschätzt. Sie ist mit Sicherheit, eine der schönsten in unserer Region“, sagt Hotelier Josef Pichler.

Die Käuferin, die ASCENSUS GmbH, ist ein Zusammen-

schluss aus lokalen Investoren. Unter der Leitung von Matthias Kreuzer will dieser noch mehr Angebot in das Sportzentrum bringen.

„Wir vereinen unter einem Dach viele Unternehmen in dem Bereich Sport, Gesundheit, Lifestyle und Wellness“, so Geschäftsführer Kreuzer die Pläne für den Standort. Das Angebot wird neben den Tennisplätzen ein Fitnessstudio, ein Physiotherapie-Institut sowie einen Frisör und verschiedene Masseure umfassen.

Nach der Umbauphase im Sommer wird das Sportzentrum am 15. Oktober eröffnet.



Der neue Betreiber, ASCENSUS-Geschäftsführer Matthias Kreuzer (l.), mit Vorbesitzer Franz-Josef Pichler bei der Übergabe in der Tennishalle Melk. Foto: privat

 **waldviertel**
optik *und akustik*

-50%

**AUF AUSGEWÄHLTE
LAGERENDE FASSUNGEN**

Würnsdorf · Grein · Spitz · Neufurth · Purgstall · Ybbs · Melk

www.waldvierteloptik.at  

Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Gültig solange der Vorrat reicht.



www.atvero.at

So viel Platz.
Ab 15. Oktober 2023!

Fitness. Wellness. Beauty. Sport. Therapie. Alles unter einem Dach auf über 3.000 m²!

[+] ATVERO

Lissi's 
HAIRLOUNGE

 PHYSIOINSTITUT

WOHNPROJEKT

Wohnen statt gärtnern



Die Glashäuser und Gebäude am 1,4 Hektar großen Gelände der Firma Ledermüller am Mühlweg werden in den nächsten Wochen abgerissen. Foto: Franz Gleiß

Am 1,4 Hektar großen Grundstück der ehemaligen Firma Ledermüller wird die Wohnbaugruppe WET in den nächsten Jahren einen Mix aus Reihenhäusern und Geschößwohnbau errichten.

Seit über zwei Jahrzehnten erobert die Natur das aufgelassene Firmengelände der Firma Ledermüller am Mühlweg Stück für Stück nun schon zurück. Das soll sich schon in den nächsten Wochen ändern.

Die WETgruppe hat nämlich das direkt an das Wachaubad angrenzende Grundstück heuer von der Familie Ledermüller gekauft und will darauf Wohnbauten errichten.

Architekt Wolfgang Huber begleitet das Projekt in seiner Heimatstadt Melk. Mit seinem Büro HB*A hat er bereits hunderte Wohnungen für die WETgruppe geplant.

Er skizziert den möglichen Zeitplan: „Der Abbruch der Gebäude und Glashäuser könnte heuer im Spätherbst oder im Frühjahr 2024 erfolgen. Ein Baubeginn wäre vermutlich 2025 möglich.“

Voraussetzung dafür ist eine entsprechende Umwidmung des Geländes. Diese wird ebenso in Etappen erfolgen wie der Bau der Wohnanlagen. Eine Bebauungsstudie gibt es bereits seit 2019.



FORSTER UNITED OPTICS AUSTRIA

DIE FACHOPTIKER-KETTE

KOMPLETT PREIS

98,-*

FASSUNG INKL. HOCHWERTIGER MARKENGLÄSERN

* Gültig bis 30.9.2023 bei Vorlage eines gültigen Kassenrezeptes. Solange der Vorrat reicht. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

3390 MELK, RATHAUSPLATZ 6
3390 MELK, LÖWENPARK 1



BETRIEBSANSIEDELUNG

Werkzeugprofi Haberl baut in Melk

Im Betriebsgebiet Ost entsteht aktuell die neue Firmenzentrale der Klaus Haberl GmbH Schrauben + Werkzeug.

Seit Ende Mai wird heuer an der neuen Firmenzentrale des Werkzeugfachhandels Haberl bereits gebaut.

Im Betriebsgebiet Ost werden künftig ein Fachmarkt sowie Verwaltung, Büro und ein Lager des Unternehmens untergebracht sein.

„Wir übersiedeln den Standort von Markersdorf nach Melk“, erklärt Geschäftsführer

Christoph Haberl. Die Bauarbeiten werden bis Frühjahr/Sommer 2024 dauern. Spätestens im Sommer 2024 werden rund 20 Personen am neuen Firmensitz in Melk beschäftigt sein.

Große Lagerfläche

Das Grundstück des Unternehmens erstreckt sich auf rund zwei Hektar. In einem ersten Schritt werden jetzt 800 m² Geschäftsfläche, 200 m² Bürofläche und ein Hochregallager auf einer Fläche

von 2.000 m² entstehen. Das Grundstück bietet die Möglichkeit, den Standort in Zukunft auch weiter zu vergrößern.

Die Wahl fiel vor allem aufgrund der verkehrsgünstigen Lage mit der Autobahnnähe auf das Grundstück im Melker Betriebsgebiet Ost.

Der Standort in Markersdorf wird weiter als Lager genutzt. Die beiden Standorte in St. Pölten und Krems bleiben unverändert.

www.haberl.at

BETRIEBSGEBIET

Widmung wird jetzt eingeleitet

Die ersten Gespräche für Betriebsansiedelungen im interkommunalen Betriebsgebiet der Gemeinden Schollach, Zelking-Matzleinsdorf, St. Leonhard und Melk laufen.

Ein erster Vorvertrag wurde laut Bürgermeister Patrick Strobl bereits an drei Investoren gesandt. Aktuell wird deren Rückmeldung erwartet.

Die Widmung für das interkommunale Betriebsgebiet wird der Gemeinderat von Melk in der Septembersitzung einleiten. Ende des Jahres sollte die Widmung dann rechtskräftig sein. 2024 wird das acht Hektar große Areal an der Südspange mit Kanal- und Wasserleitungen erschlossen.

Interkommunales Betriebsgebiet

www.wirhochvier.at



02752-21100

Wir⁴
Region Melk

St. Leonhard am Forst
MARKTPLATZ DER LEBENSFREUDE

40.000 m²
in Verkauf

40.000 m²
als Baurecht

Schollach, Zelking-Matzleinsdorf, St. Leonhard am Forst, Melk



Die Lehrlinge Jasmin Hahn (l.) und Sarah Trinkl (r.) machen eine Ausbildung zur Friseurin und stylen Kopfwerk Melk-Geschäftsführerin Teresa Denk. Foto: Sara Handl

FRISEURIN

Die Kundschaft zum Strahlen bringen

Im Melker Friseursalon Kopfwerk in der Abbé Stadler-Gasse 18 werden derzeit zwei Lehrlinge ausgebildet. Bei der Ausbildung setzt Geschäftsführerin Denk auf viel Übung.

„Ich liebe es, wenn man eine eindeutige Veränderung sieht und die Kunden danach vor Freude strahlen“, erzählt Jasmin Hahn über ihre Lieblingstätigkeit – Strähnchen machen und bunt färben. Sie ist im dritten Lehrjahr beim Friseursalon Kopfwerk. Fortschritte beim Färben bereiteten ihr besondere Freude: „Als ich die erste Balayage schön hinbekommen habe, war das ein echtes Erfolgserlebnis. Das ist eine schwere Technik.“

„Wir geben unseren Lehrlingen sehr viel Zeit an Modellen zu üben“, so Geschäftsführerin Teresa Denk. Zu den Modellen zählen Freunde und

Familie. „Sind die Aufgaben an den Modellen gefestigt, gibt es eine interne Prüfung. Ist die bestanden, dürfen sie an die Kunden.“ In der Lehrausbildung erlernen die Lehrlinge den Beruf von Grund auf – von Haare waschen, Augenstyling und Färben über schneiden und Make-up.

Nächste Chance 2024

Lehrling Hahn überzeugte auch in der Berufsschule, holte ein gutes Abschlusszeugnis und wird nach dem Ende der Lehre bei Kopfwerk bleiben.

Neue Lehrlinge werden bei Kopfwerk vermutlich erst nächstes Jahr wieder gesucht. „Wir haben sechs Mitarbeiter, davon zwei Lehrlinge. Mehr können wir nicht aufnehmen“, so Chefin Denk, die aktuell in Karenz ist.

www.kopfwerk-friseur.com



Felix Burger (l.) macht eine Lehre in der Sparkasse Melk. Geschäftsstellenleiter Andreas Pfeffer unterstützt ihn bei den neuen Aufgaben. Foto: Andreas Pfeffer/Sparkasse NÖ Mitte West

BANKKAUFMANN / BANKKAUFFRAU

Spezialisten in der Welt der Banken

In der Sparkasse Melk können Lehrlinge nicht nur die Ausbildung zum Bankkaufmann bzw. Bankkauffrau absolvieren. Sie bekommen eine zusätzliche Grundausbildung.

„Das Schönste ist, wenn Lehrlinge nach der Abschlussprüfung bleiben wollen. Wir investieren viel Zeit in sie“, erzählt Lucia Hasler, Leiterin der Personalabteilung der Sparkasse Niederösterreich Mitte West. Derzeit gibt es mit Felix Burger einen Lehrling im zweiten Lehrjahr in der Sparkasse Melk. Im Zuge der Ausbildung lernen Lehrlinge die einzelnen Bereiche einer Bank kennen und erlangen Wissen zu Kundenorientierung, Verkaufspraxis, Digital Banking, Veranlagung, Wertpapiere und Qualitätsstandards. Nach dem Lehrabschluss ist das Lernen bei der Sparkasse aber noch

nicht vorbei. Es folgt eine eigene interne Ausbildung zum Kundenbetreuer. „Diese dauert ein knappes Jahr und ist notwendig, weil man hier viel Fachwissen benötigt, welches in der Berufsschule nicht gelernt wird“, so Hasler. In dieser Zeit betreut der fertige Lehrling bereits eigene Kunden.

Lehrlinge gesucht

Was den Dresscode angeht, so gilt wie in allen Banken: Business. „Allerdings haben wir die ‚1-C-Regel‘. Ein Teil kann casual sein. Zum Beispiel könnte man statt einem Hemd ein Poloshirt anziehen“, erklärt Personalchefin Hasler. Als Starthilfe erhalten die Lehrlinge ein passendes Outfit geschenkt.

Auch jetzt sucht die Sparkasse nach Lehrlingen.

www.spknoe.at/karriere

AUGENOPTIKER UND HÖRGERÄTEAKUSTIKER

Präzise Arbeit am Auge

Bei Forster United Optics lernen die Lehrlinge in 3,5 Jahren das Wichtigste rund ums Sehen und Hören.

Brillen und Kontaktlinsen anpassen, Kundschaft beraten, Aufträge erstellen – der Beruf Augenoptiker und Hörgeräteakustiker ist ein vielfältiger. Und so ist auch die Lehrausbildung ausgestaltet. Diese umfasst vier große Themenbereiche. Zum einen gibt es einen handwerklichen Teil, bei dem beispielsweise das Fertigen von Sehhilfen, das Einschleifen von Brillengläsern in die Brillenfassung und die Reparatur vermittelt werden. Darüber hinaus gibt es einen medizin- und biologielastigen Teilbereich, wo es etwa um die Anpassung von Kontaktlinsen geht. „Man ist in diesem Beruf ja unmittelbar vor dem oder am Auge“, erklärt Daniel Kuschinsky, Geschäftsführer von Forster United Optics.

Teil drei umfasst vor allem die Bereiche Mode und Stil

und den Umgang mit Menschen. Außerdem liegt ein Schwerpunkt der Ausbildung auf Mathematik und Physik. „Immerhin müssen korrekte Berechnungen von Kontaktlinsenradien, Sehhilfen etc. durchgeführt werden. Und auch die kaufmännische Abwicklung von Kundenaufträgen gehört zum Beruf.“ Wer nicht in allen diesen Bereichen Stärken hat, muss nicht verzagen. „Wir versuchen, unsere Mitarbeitenden gemäß ihrer Stärken einzusetzen. Natürlich sind Spezialisierungen möglich“, sagt Kuschinsky.

Mensch im Mittelpunkt

Zentral in der Lehrausbildung ist der Umgang mit Menschen. „Hier darf es keine Berührungängste geben. Wir arbeiten auch mit gebrechlichen Menschen oder Menschen mit Krankheiten.“ Angehende Lehrlinge sollten auch Fingerfertigkeit und räumliches Vorstellungsvermögen



Augenoptiker-Lehrlinge bei Forster United Optics in Melk üben gemeinsam das Verkaufsgespräch: Denise Limberger (v. l.) und Hanna Machhharth mit Maurice Taburi. Foto: Franz Gleiß

mitbringen. 20 bis 30 Lehrlinge gibt es bei Forster United Optics ständig, rund zehn werden pro Jahr aufgenommen. Ausgelernte Lehrlinge verdienen als Einstiegsgehalt 2.374 Euro brutto.

Um ein Gefühl für den Beruf zu bekommen, können Inte-

ressierte bei Forster United Optics schnuppern. Forster United Optics hat insgesamt zehn Filialen, zwei davon – am Rathausplatz und im Löwenpark – sind in Melk.“ Lehrlinge lernen in der Ausbildung unterschiedliche Filialen kennen. www.forster-optik.at

 VOLLER ENERGIE?

Werde jetzt **Elektrotechnik-Lehrling** bei Gottwald in Melk!
www.gottwald.at



MEHR MODE IN MELK



„LM Fashion“ eröffnete in der Hauptstraße 4 den zweiten Standort in Melk und trennt damit das bestehende Angebot an Herren- und Damenmode. Die Jungunternehmerin Laura Tairovic (2. v. l.) und ihre Mutter Manuela (2. v. r.) übernahmen Mitte 2022 das Mode Eck in der Wiener Straße 32. Dort wird künftig ausschließlich Herrenmode verkauft, im neuen Geschäftslokal in der Hauptstraße 4 alles für die Damen. Bei der Eröffnung: Bürgermeister Patrick Strobl, Moderatorin Eva Pözl und Heinz Weber. Foto: Stadt Melk / Daniel Butter

SPATENSTICH

Zubau

Das **Elektrounternehmen Gottwald** erweitert seinen Standort im Melker Betriebsgebiet Ost. Die Bauarbeiten dauern bis Herbst 2024.

„Wir etablieren uns immer mehr als attraktives Familienunternehmen und heben unsere Fachkräfteausbildung auf ein neues Niveau – darauf sind wir stolz“, sagt Geschäftsführer Jürgen Gottwald.

Konkret entstehen am Standort der 2012 bezogenen Gottwald-Firmenzentrale neue Büroräume, zusätzliche Lagerflächen, eine interne Lehrlingswerkstatt und eine betriebliche Kinderbetreuung.

Die Einrichtung der moder-

ALLES RUND UMS HANDY



Reparatur, Entsorgung oder die passenden Accessoires: Im neu eröffneten Handy Park in der Linzer Straße 6 bietet Ahmad Alhamud (M.), besser bekannt als Amin, jetzt seine Services rund ums Mobiltelefon an. Alhamud ist Reparatur Bonus-Partner. Stadträtin Ute Reisinger und Bürgermeister Patrick Strobl gratulierten zum Start. Foto: Stadt Melk / Daniel Butter

NEUES GASTRONOMIEANGEBOT



„Lupelius“ ist der Name des neuen gastronomischen Angebots in der Wiener Straße 3. Die Brüder Sahin und Hidir Erdur bieten hier von Pizza bis Burger ein breites kulinarisches Angebot für hungrige Menschen in der Region. Einziger Ruhetag in der Woche ist der Dienstag. Bürgermeister Patrick Strobl (M.) stieß mit den Brüdern auf die Neueröffnung an. Foto: Sara Handl

für Gottwald-Zentrale

nen Lehrlingswerkstatt auf rund 180 Quadratmetern steht bei der Standorterweiterung im Fokus. Dort gibt es künftig bis zu acht Arbeitsplätze, einen Schulungsraum und einen großen Aufenthaltsraum. In der betrieblichen Kinderbetreuung können in Zukunft bis zu vier Kinder gleichzeitig betreut werden.

Zusätzlich entstehen neue Parkflächen, die mit PV-Paneele überdacht werden und die firmeneigene Produktion erneuerbarer Energie erhöhen. Vor kurzem wurde die neue PV-Anlage des Unternehmens mit einer Leistung 940 kWp fertiggestellt.



Beim Spatenstich im Betriebsgebiet Ost im Juli: Florian Bauer (Atmo; v. l.), Peter Gottwald, Bürgermeister Patrick Strobl, Jürgen Gottwald, Günther Gschaider (Brachinger), Bernd Gottwald und Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann. Foto: Franz Gleiß



EUROSKILLS
Elektrotechniker Florian Stefek von der Firma Gottwald holte bei der Europameisterschaft der Berufe in Danzig im September Silber in Elektrotechnik. 2019 holte er den Landessieg im Lehrlingswettbewerb. Foto: Florian Wieser

SERVICE FÜR NÄGEL



In der Melker Linzer Straße 19 hat sich die langjährige Mitarbeiterin des Landeskrankenhauses Melk, Marina Ajamovi (r.) einen langjährigen Traum erfüllt und ein Nagelstudio eröffnet. In ihrem Salon bietet sie Maniküren und Pediküren an. Zur Eröffnung von „Mari's Nagelstudio“ stellte sich Wirtschafts-Stadträtin Ute Reisinger mit Glückwünschen ein. Foto: Stadt Melk / Daniel Butter



Sedeghe Mohamadi in ihrer Werkstatt in Melk. Foto: Gleiß

TOP TAILOR – DIE TOP SCHNEIDERIN

Bügelservice, Wäscherei & Änderungsschneiderei

In der Linzer Straße 18 in Melk bietet Sedeghe Mohamadi ein umfangreiches Angebot: Änderungsschneiderei, Wäscherei, Bügelservice und Reparaturservice für Kleidung und Schuhe.

Sedeghe Mohamadi bietet ihr Service in der Linzer Straße 18 von Montag bis Freitag von 9 bis 16 Uhr und am Samstag von 9 bis 13 Uhr. Anfragen beantwortet sie unter 0677-61553836. ANZEIGE

FAMILIENBETRIEB SEIT 1912

Sdraule setzt auf Qualität

Der Schmankerlfleischer Josef Sdraule ist ein Traditionsbetrieb in Melk, wo vor allem Qualität und Regionalität im Fokus stehen.

„Unser Standort hier an der Hauptstraße 2 hat sich nie bewegt. Er wird sich auch nie wegbewegen“, sagt Geschäftsführer Josef Sdraule. Er legt sehr großen Wert auf die Nähe zu den Kunden und die Qualität. „Es hat einmal jemand gefragt, wieso es uns nicht in Amerika gibt. Die Antwort: Weil wir es nicht wollen. Wir wollen die persönliche Atmosphäre hier. Das macht uns aus“, so der Chef.

Derzeit arbeiten zwei Generationen in dem Familienbetrieb mit. Josef mit Ehefrau Christina Sdraule, seine

Schwester Viktoria Sdraule sowie seine Mutter Helga Sdraule und Vater Josef Sdraule sen. „Ich habe das Geschäft schon sehr früh, nämlich mit 24, übernommen. Das war im Jahr 2007 – die Umstände wollten es so. Damals war es wie ein Sprung ins kalte Wasser“, erzählt der Chef. Eine

Freundin geschweige denn Ehefrau gab es damals noch nicht.

Seit dem hat sich einiges verändert. Zwar sind die Grundproduk-

te gleich geblieben, aber der Betrieb hat sich mehr in Richtung Gastronomie entwickelt. Auch die Tische und Bänke vor der Eingangstür konnten erst dank der autofreien Zone am Hauptplatz aufgestellt werden.

„Es gab keine schweren Zeiten. Nur steinige. Josef hat eine große Liebe zum Handwerk.“

Helga Sdraule, Seniorchefin

„Was wahnsinnig gewachsen ist, ist das Catering. Meine Schwester Viktoria hat sich damit im Grunde schon eine Firma in der Firma aufgebaut.“

Auch Mittagsmenüs sowie Halbfertig- und Fertiggerichte bietet Sdraule inzwischen an. „Früher sind die Leute vor der Fleischbank Schlange gestanden. Das ist heute nicht mehr. Jetzt kommen sie zu uns, wenn sie etwas Besonderes haben möchten.“ Absoluter Kassenschlager ist dennoch ein Klassiker: Leberkäse. Produkt-Flaute gab es noch nicht.

Das Schlachten

„Zu Beginn wurden die Tiere direkt hier geschlachtet. In der heutigen Zeit ist das aber unmöglich. Damals war das alles normal. Dann kamen die Auflagen dazu, die Bedürfnisse der Menschen – das ändert sich alles“, so Josef Sdraule. Die Rinder werden von ihm

selber geschlachtet und zerlegt – in Ruprechtshofen beim Schlachthof des Schwagers. Dabei setzt er auf junge Kalbinnen. Das Fleisch lässt er vier Wochen lang reifen. Das Schweinefleisch kommt laut Sdraule von einem guten Lieferanten aus der Region.

„Ich bedanke mich jeden Tag bei meiner Mutter. Sie ist ein tolles Vorbild für mich“, sagt der junge Chef abschließend.

TRADITIONSBETRIEB

Die Melker Löwenpost präsentiert Traditionsbetriebe aus der Stadtgemeinde Melk. In dieser Ausgabe: Schmankerlfleischer Josef Sdraule.

Gegründet 1912, besteht jetzt in 4. Generation und hat sechs Mitarbeiter.

Hauptstraße 2, Melk

www.sdraule.at

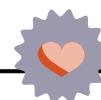


Der Familienbetrieb „Schmankerlfleischer Josef Sdraule“ existiert jetzt in vierter Generation. Am Foto Wolfgang Teufl (v. l.), Josef Sdraule, Josef Sdraule jun., Christina Sdraule, Viktoria Sdraule, Helga Sdraule, Josef Sdraule sen. Foto: Nimo Zimmerhackl



Fr., 20. Oktober **HERBST PROZENTE**

Zahlreiche Aussteller mit Kulinarik und Handwerkskunst präsentieren ihre Waren. Freut euch auf **prima Programm für Groß & Klein + prächtige Prozente** – kommt vorbei, es wird löwenstark!



Das ganze Programm und die Aktionen der Shops verkünden wir rechtzeitig auf www.loewenpark.at und   **BLEIB' UP-TO-DATE** über Events und Shop-Aktionen. *Einfach einscannen & schon bist du da* 



LOYSCH

Heizlösungen für viele Bedürfnisse

Seit der Gründung im Jahr 1921 ist heizen das Geschäft des Melker Unternehmens carlo Loysch.

Heizgeräten ein möglichst langes Leben einhauchen. Diesem Credo hat sich das Traditionsunternehmen carlo Loysch verschrieben und bietet umweltfreundliche Ersatzheizkörper nach Maß für Sauna- und Härteöfen, Kippbratpfannen, Hendlgriller, E-Herde und Elektroboiler an.

Heizelemente für Verpackungsmaschinen gehören ebenso zum Firmenrepertoire. „Wir fertigen optimierte, waserdichte, erschütterungsfeste

Heizpatronen für unterschiedlichste Siegelbacken- und Verpackungsmaschinen“, erklärt Geschäftsführerin Susanne Rieß. Damit werden etwa Kekse, Sauerkraut oder Joghurt verpackt. Auch Heizstäbe für Mauertrocknung, Heizwendeln für Härteöfen und Rauchfang-Zugbeschleuniger zählen zum Angebot.

Individuelle Beratung

Dieses Sortiment wird mit Dachrinnen- und Palmenheizungen abgerundet. Das Technikpersonal von carlo Loysch findet dabei individuelle Lösungen. ANZEIGE

HILFE BEI UMZUG & ENTRÜMPELUNG



Hilfe bei Gartenarbeit, Umzug, Transporten und Entrümpelung bietet Abdul Zamir Ibrahim (2. v. r.) mit seinem neuen Unternehmen „G.U.T.E. Wahl“ in der Abt Karl-Straße 46. Bei der Eröffnung: Stadträtin Ute Reisinger (v. l.), Elisa Kerschner mit Sohn Benjamin, Abdul Zamir Ibrahim und Bürgermeister Patrick Strobl. www.gutewahl.at Foto: Stadt Melk / Daniel Butter



Dipl. Ing.
SCHUSTER
ZT GmbH

Scheibbsner Straße 13
3250 Wieselburg
T. 07416 551 00
office@schuster-zt.at

LEISTUNGSSPEKTRUM

-  WASSER
-  ABWASSER
-  HOCHWASSER-SCHUTZ
-  DEPONIEREN
-  STRASSENBAU
-  LEITUNGS-INFORMATIONSSYSTEME
-  GLASFASERNETZ PLANUNG

www.schuster-zt.at

Ingenieurkonsulent für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft & Bauingenieurwesen
Allgemein beideter Sachverständiger

Als Ziviltechniker und Ingenieurkonsulent sind wir für die Planung und Bauaufsicht diverser Projekte zuständig und übernehmen auch Begutachtungsaufgaben. Unsere Spezialisierung liegt in den Bereichen Wasser, Abwasser, Hochwasserschutz, Deponien, Straßenbau, Leitungssysteme und Glasfasernetzplanung.

SILVER LIVING

Leben im Betreuten Wohnen

Friedl G. war in seinem Leben viel unterwegs, nun wohnt er im Betreuten Wohnen von Silver Living. Ihm ist Gesellschaft wichtig, seine Hoffnungen bezüglich sicheren, geborgenen Wohnens haben sich erfüllt.

„Ich wohne seit 2016 hier, das Modell mit einer Betreuungskraft vor Ort war für mich ideal“, sagt Friedl G.

Von den gebotenen Leistungen nehme er gerne das gemeinsame Mittagessen im Ort oder auch Turnen in Anspruch. Dies wird von der engagierten Betreuerin organisiert, die Bewohner treffen sich aber auch, wenn die Betreuerin nicht im

Haus ist. „Ich fühle mich sicher und geborgen in dieser Großfamilie,“ so Friedl G. Er empfiehlt anderen, die über einen Umzug nachdenken, dies so früh wie möglich zu tun.

Betreutes Wohnen steht für zentrale Lage, Gemeinschaft, Barrierefreiheit und ein Gefühl der Sicherheit. Die immer beliebter werdende Wohnform ist geeignet für Menschen, die weiterhin selbstbestimmt leben möchten, aber auf Gesellschaft und kleine Hilfestellungen nicht verzichten möchten.

Pflegedienstleistungen können als Wahlleistung dazu organisiert werden. Mietanfragen: 0800 252 231. ANZEIGE



Friedl G. beim Kaffeepausch mit Silver Living-Markenbotschafterin Elisabeth Engstler. Foto: Ludwig Schedl

Servicewohnen
Ein Unternehmen der Silver Living Gruppe.

STADTHAUS MELK
BETREUTES WOHNEN
3390 Melk,
Abt Karl-Straße 13

Seniorenwohnen mit märchenhaftem Ambiente

INFO-
VERANSTALTUNG:
05.10.2023
Nur mit Anmeldung!

- 25 geschmackvolle Mietwohnungen - **ERSTBEZUG** nach Revitalisierung
- **Barrierefreie Wohnungen** mit einer Größe von ca. 34–69 m²
- **Seniorenrechte Bäder**, hochwertige Küchenausstattung
- **Einladender Gemeinschaftsraum und -garten**
- **Betreuung durch Sozial- und Begegnungszentren (SBZ)**
 - > Engagierte Betreuungskraft von Montag bis Freitag im Haus
 - > Organisation von Aktivitäten für Gemeinschaft, Geist & Körper
 - > Unterstützung bei nicht mehr leicht bewältigbaren Aufgaben
 - > Frühstückssackerl an die Tür (Wahlleistung) und vieles mehr
- **PKW-Stellplätze** und **Fahrradstellplätze**
- **Geplanter Mietbeginn Q2 2024**



www.betreutes-wohnen.at

Mietanfragen/Anmeldung: Fr. Gaby Steiner 0800 252 231

GESUNDHEITSTIPP



Sind Unterleibsschmerzen normal?

Schmerzhafte Menstruationsbeschwerden sind vielen Frauen bekannt. Frauen im gebärfähigen Alter sind mit ca. 45 bis 95 Prozent von Dysmenorrhö betroffen. Diese zeigt sich durch Symptome wie Krämpfe, Verdauungsprobleme und Energieverlust. Viele nutzen bereits alternative Ansätze zur Schmerzlinderung. Ein Stützpfiler in diesem Prozess kann die Psychosoziale Beratung sein, um mit den Schmerzen umzugehen und Strategien zur Bewältigung zu entwickeln. Der Bedarf an Aufklärung und Unterstützung ist enorm. Das gesellschaftliche Stigma muss abgebaut werden, denn Frauen verdienen angemessene Ressourcen zur Bewältigung. Eine umfassende Betreuung, die medizinische und alternative Ansätze kombiniert, könnte helfen. Unterleibsschmerzen bei Frauen sind nicht einfach „normal“, ein umgehendes Handeln ist notwendig.

ZUR PERSON

Jennifer Ilck-Kainbacher. Die Psychosoziale Beraterin hat ein Masterstudium an der Uni Graz absolviert, ist zertifizierte Mental- und Achtsamkeitstrainerin und leitet verdeckte systemische Aufstellungen in der Stadt Melk.



Dr. Birgit Kuran (v. l.), DDr. Ida-Maria Kisler und Dr. Elisabeth Grünberger mit Bürgermeister Patrick Strobl bei der Eröffnung des Primärversorgungszentrums in der Bahnhofstraße 3. Foto: Daniel Butter

PRIMÄRVERSORGUNGSZENTRUM

Ein Zentrum für Körper, Geist & Seele

Anfang Juli startete das neue Primärversorgungszentrum (PVZ) Melk in der Bahnhofstraße 3 unter der Leitung von DDr. Ida-Maria Kisler, Dr. Birgit Kuran und Dr. Elisabeth Grünberger seinen Betrieb als Primärversorgungseinheit. Anfang September wurde eröffnet.

Innerhalb von sechs Monaten entstand im Herzen von Melk aus einer Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin eine moderne Primärversorgungseinrichtung mit moderner technischer Ausstattung und Parkplatz für die Patienten.

„Das PVZ ist eine weitere Bereicherung in der bisherigen großartigen Gesundheitsversorgung in unserer Bezirkshauptstadt und der umliegenden Region“, betonte Bürgermeister Patrick Strobl.

Das PVZ Melk bietet neben einer klassischen allgemein-

medizinischen Versorgung auf Kasse auch Kassenleistungen aus den Bereichen Wundmanagement, Physiotherapie, Diätologie, Sozialarbeit, Psychologie und Psychotherapie an. „Wir verstehen uns als Zentrum für Körper, Geist und Seele“, so Hausherrin Kisler in ihrer Begrüßung.

Mit im PVZ-Team sind neben den Gründerinnen auch Allgemeinmedizinerin Dr. Nadia Macik, Allgemeinmediziner Dr. Basel Albabele, PVZ-

Managerin Astrid Gsottbauer, vier Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerinnen, vier Assistentinnen, zwei Reinigungskräfte, zwei Physiotherapeuten, zwei Diätologinnen, zwei Sozialarbeiterinnen, zwei Psychotherapeutinnen und ein klinischer Psychologe.

Geöffnet ist von Montag bis Freitag von 7 bis 19 Uhr mit Journdienst von 12 bis 14 Uhr. Terminvereinbarung unter 02752-51707.

www.pvzmelk.at

ALLGEMEINMEDIZINER IN MELK

Dr. Philipp Fakhouri
Abt Karl-Straße 70,
02752-51707

Wahlarzt Dr. Martin Pfeffer
Abbe Stadler-Gasse 13
02752-52545

Dr. Michael Karner
GBZ Melk, Josef-Adl-
manseder-Straße 7/4,
02752-22000

Wahlärztin Dr. Caroline Trischler, GBZ Melk, Josef-Adlmanseder-Straße 7/4,
0680-2447762

BERATUNG

Hilfe für Frauen

Professionelle Hilfe als Coach in der psychosozialen Beratung bietet Jennifer Ilck-Kainbacher in der Wiener Straße 65/2 in Melk.

Nach dem Masterstudium bietet Ilck-Kainbacher Coaching und psychosoziale Beratung. Ihr Schwerpunkt ist die Begleitung von Frauen in der fruchtbaren Phase. Ein 20-minütiges Erstgespräch ist kostenlos. www.ilck-kainbacher.at



Zur Selbstständigkeit von Jennifer Ilck-Kainbacher (Mitte) gratulierten Gesundheitsstadträtin Sabine Jansky (l.) und Wirtschaftsstadträtin Ute Reisinger. Foto: Franz Gleiß

LANDESKLINIKUM



Neuer Pflegedirektor. Seit 1. Juni ist Johannes Tod Pflegedirektor im Landeskrankenhaus Melk. Vorgängerin Doris Roislehner verabschiedete sich in den Ruhestand. Tod wuchs in Randegg auf und absolvierte berufsbegleitend ein Masterstudium in Pflegewissenschaften und Pflege-Management. Foto: Matejschek



Beim Abschluss des Vorsorge Aktiv-Programms: Diätologin Viktoria Schwarz (v. l.), „Tut gut!“ Beraterin Anna Speiser, Irena Dusper, Erika Lessmann, Physiotherapeut Peter Brantner, Maria Fischlmaier, Psychotherapeutin Ursula Kluda, Martin Göbl, Christoph Nagel, Leopold Emminger, Elfriede Schreiber, Martina Sulzer, Veronika Handl und Gesundheitsstadträtin Sabine Jansky. Foto: Franz Gleiß

GESUNDE GEMEINDE

Abschluss gefeiert

Ein halbes Jahr beschäftigten sich die Teilnehmer des „Tut Gut!“-Kurses mit Ernährung, Psychologie und Bewegung.

Mit Diätologin Viktoria Schwarz, Physiotherapeut Peter Brantner und Psychotherapeutin Ursula Kluda änderten die Teilnehmer des Vorsorge Aktiv-Programms ihren Lebensstil. Das Angebot wurde für Teilnehmer aus Melk über die Gesunde Gemeinde Melk gefördert.



HAUBIS BACKSTUBE UND CAFÉ
2 X IN MELK

Wir backen mit Begeisterung.

Backstube & Café
Löwenpark
Mo – Sa: 06.00 – 18.30 Uhr
So & Feiertag: 07.00 – 12.00 Uhr

Backstube & Café
Wiener Straße (Billa Plus)
Mo – Fr: 07.40 – 20.00 Uhr
Sa: 07.40 – 18.00 Uhr

EHRENZEICHEN

Bronze, Silber, Gold und



Ehrenzeichen in Gold für Hadmar Lechner: Hospiz-Geschäftsführer Johannes Preissl (v. l.), Bezirkshauptfrau Daniela Obleser, Hadmar Lechner, Bürgermeister Patrick Strobl und Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann. Fotos: Franz Gleiß

Das Melker Höfefest endete heuer mit einem Festakt zu Ehren von verdienten Bürgern und Politikern. Die Stadtgemeinde verlieh Ehrenzeichen.

Sie alle waren jahrzehntelang für die Stadtgemeinde Melk im Einsatz – in ehrenamtlichen Funktionen, als Mitarbeiter oder als Politiker im Gemeinderat.

Zum Abschluss des Melker Höfefestes wurden sie alle bei einem Festakt am Rathausplatz am Sonntagvormittag von Bürgermeister Patrick Strobl und Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann auf die Bühne gebeten.

Das Ehrenzeichen in Gold

erhielt Hadmar Lechner. Er war von 1974 bis 1998 Bezirkshauptmann, von 1996 bis 2006 Präsident vom Roten Kreuz Niederösterreich und danach Ehrenpräsident. Von 1974 bis 2003 war er Rotkreuz-Bezirksstellenleiter in Melk. Seit 2009 ist er seelsorgerisch im Pflege- und Betreuungszentrum Melk aktiv.

Zum Feiern gab es im Hause Lechner dann gleich zwei Gründe: Auch Rosemarie Lechner erhielt für ihren ehrenamtlichen Einsatz im Hospiz Melk das Ehrenzeichen in Silber.

Gleich drei Urgesteine der Melker Lokalpolitik wurden

BEHAGLICH WOHNEN. UMWELT SCHONEN.

Qualität aus Österreich. 

Für Sie vereinen wir beides!
Ein Hausleben lang.



Für Neu-
& Altbau

FUSSBODENHEIZUNG
WANDHEIZUNG/-KÜHLUNG
DECKENKÜHLUNG



Gesundes Heizen und Kühlen.
Mit einem System.

3390 MELK | WIENER STR. 59 | T: 02752-52 682
office@riegler.co.at | www.riegler.co.at



INNOVATIVES HEIZEN KÜHLEN LÜFTEN BADEN

Platin

nach dem Ausscheiden aus ihren Ämtern mit Platin geehrt: Emmerich Weiderbauer, Anton Linsberger und Adolf Salzer.

Hadmar Lechner bedankte sich am Ende des Festaktes stellvertretend für alle Geehrten beim Gemeinderat von Melk für die Auszeichnungen.

EHRENZEICHEN IN PLATIN

Emmerich Weiderbauer



war ab 1995 Gemeinderat und von 2005 bis 2010 sowie von 2015 bis 2022 Stadtrat

für Kultur, Gesundheit und Sport und das Wachaubad. Von 2013 bis 2018 war Weiderbauer auch Abgeordneter zum NÖ Landtag.

Anton Linsberger



war ab 2000 Gemeinderat und von April 2005 bis Oktober 2022 Stadtrat für Kanal und Wasser, Wohnbau,

Energie, Wachaubad und Freizeitanlagen. Er lieferte viele Arbeiten im Schlosserbereich, war aktiv beim Heben der Hubbrücke.

Adolf Salzer



war ab 1995 Gemeinderat und von 2010 bis 2022 Stadtrat für Soziales und Generationen. Zuständig war er

auch für das Jugendzentrum, die Betreuungseinrichtungen und die Kindergärten. Von 2022 bis 2023 war er wieder Gemeinderat.

EHRENZEICHEN IN SILBER

Rosemarie Lechner



war seit über 20 Jahren engagiert im Ehrenamt im Hospiz Melk. Sie gilt als sozial engagiert und sehr

souverän. Sie springt ein und hilft überall, wo es was zu tun gibt, so Bürgermeister Patrick Strobl in seiner Laudatio.

Marius Probst



hat seinen Dienst bei der Stadtgemeinde Melk 1978 als Lehrling im Bereich Gas-/Wasser-Installationen begonnen. Ab 1984 war er

in der Kläranlage Spielberg eingesetzt. Nach seiner Ausbildung zum Klärfacharbeiter 1986 und 1988 war er Wärter der Kläranlage Melk.

Christian Nesyba



begann 1979 seinen Dienst in der Stadtgemeinde Melk als Kanzleikraft. Ab 1985 leitete er das Meldeamt. 2010 wurde

er stellvertretender Leiter des Bürgerservice, 2018 übernahm er die Leitung. Er war auch Vertreter der Gewerkschaft Younion.

BRONZE

Franz Riesenhuber



ist seit März 2014 Vorsitzender des Vereins Hilfswerk Melk. In seine Amtszeit fällt der Umzug in

die Bahnhofstraße 1 sowie die Gründung der mobilen HILFSWERKStätte als Erweiterung des ehrenamtlichen Hilfswerk-Angebots.

Wohnen mit lebendiger Stadtkultur

Melk, Karl Schmid-Straße 33

- 27 geförderte Wohnungen
- Miete mit Kaufoption
- ab 46 bis 82 m²
- 2 bis 4 Zimmer
- bezugsfertig: Herbst 2023

verkauf@alpenland.ag
www.alpenland.ag



Gemeindegratulationen im Mai im Hotel zur Post: Ernst Grim (80) (v. l.), Gemeinderätin Ilse Kossarz, Bürgermeister Patrick Strobl, Luise Damoser (85), Hildegard Semmler (90), Stadträtin Beatrix Leeb, Anna Karner (90), Annemarie Schmid (80), Rosa Wondra (75), Herbert Goller (75) und Robert Köck (75).



Bei den Gemeindegratulationen im Juni im Hotel zur Post: Josef und Veronika Dorn (v. l.), Gemeinderat Walter Schneck, Elke Tempelmayr (80), Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann, Gertraud Lintenhofer (80), Gemeinderat Adolf Salzer und Alfred Eder (90).



Gemeindegratulationen im Juli im Hotel zur Post: Gemeinderat Leopold Emminger (v. l.), Alfred Gruber (85), Maria Göbl (80), Aurelia Harrer (75), Hanna Lizunova (75), Franz Wolloner (80), Kurt Kralovec (80) und Stadtrat Nikolaus Weinwurm. Fotos: Franz Gleiß



Bei den Gemeindegratulationen im August im Hotel zur Post: Bürgermeister Patrick Strobl (v. l.), Gemeinderat Walter Schneck, Christina und Walter Bruckner (Goldene Hochzeit), Isolde Heinzl (90), Albert Josef Berger (85), Theresia Teufl (75), Anton Sommer (75) und Stadträtin Sandra Hörmann. Foto: Handl

Hinweis zu den Gemeindegratulationen: Es werden nur jene Ehejubilare eingeladen, deren Trauungsdaten in der Stadtgemeinde Melk bekannt sind.

GEBURTSTAGSFEIER

Älteste Melkerin ist 101

Im Pflege- und Betreuungszentrum Melk feierte im Juli Emilie Sommer ihren 101. Geburtstag. Die älteste Bürgerin von Melk blickt auf ein arbeitsreiches Leben zurück.

Ihre Kindheit verbrachte Emilie Sommer in St. Leonhard am Forst. Dort besuchte sie auch die Schule. Im Alter von 14 Jahren kam sie auf den Hof ihrer Firmpatin in der Gemeinde Hafnerbach.

1949 hat sie geheiratet. In den ersten Jahren lebte sie im Elternhaus ihres Mannes Franz. Später baute das Paar ein Haus in Matzersdorf bei St. Pölten.

1956 wurde Tochter Elfriede geboren. Nur vier Jahre später war das Glück der jungen Familie vorüber: Franz verstarb nach einem Schlaganfall.

Ihren Lebensunterhalt verdiente die junge Mutter in der Folge mit Arbeiten auf der Landwirtschaft eines Nachbarn. Als Gegenleistung bestellte der Nachbar die Felder ihrer kleinen Landwirtschaft



Gratulierten im Juli im Pflegeheim Melk zum 101. Geburtstag von Emilie Sommer: Stadträtin Sandra Hörmann (v. l.), Bezirkshauptfrau Daniela Obleser, ehrenamtlicher Seelsorger Hadmar Lechner, Direktor Josef Schachinger, stellvertretende Pflege- und Betreuungsmanagerin Hilda Geitzenauer.

Foto: Franz Gleiß

mit seinen Maschinen. Sie selbst hatte nie Maschinen auf ihrer kleinen Landwirtschaft. Auch Führerschein hatte sie keinen. Bis zu ihrem 90. Lebensjahr fuhr sie mit einem Moped.

Eine Arbeitsstelle in einer nahegelegenen Fabrik hätte ihr in dieser Zeit einen höhe-

ren Lebensstandard ermöglicht. Die alleinerziehende Mutter hätte dafür laut der damals geltenden Gesetzeslage jedoch ihre Tochter in ein Heim geben müssen.

Bis zum 96. Lebensjahr versorgte sich Emilie Sommer dann selbst auf ihrer Landwirtschaft.

Nach einem Herzinfarkt zog sie dann in das Haus ihrer Tochter in Obergrafendorf.

In den folgenden Jahren kam sie immer wieder in Kurzzeitpflege und Tagespflege. Kurz vor ihrem 100. Geburtstag übersiedelte sie im Jänner des Vorjahres ins Pflege- und Betreuungsheim in Melk.

STIFT MELK

WACHAUKULTUR MELK

NEUERSCHEINUNG

Das große kleine Buch: Stift Melk

Die Melker Stiftsbibliothek wird restauriert. Eine Möglichkeit dieses aufwendige Projekt zu unterstützen, ist eine Buchpatenschaft.

Bei der dritten Gartensommernacht im Stiftsgarten wurde ein am 24. August 2023 neu erschienenenes Buch über das Stift Melk präsentiert.

Der Autor Jakob M. Berninger hat sich dabei in der Serie „Servus. Das große kleine Buch“ der Welterbestätte gewidmet. Im liebevoll gestalteten Geschenkbuch mit historischen Abbildungen und beeindruckenden Fotografien lässt sich mehr über die Geschichte und Spiritualität dieses besonderen Ortes erfahren.

Es eignet sich als Dankeschön, als Mitbringsel für geliebte Menschen oder, um sich selbst eine Freude zu machen. Mit den großen kleinen Büchern von Servus kann Heimat neu erlebt werden!

Geschenkideen aus dem Stiftsshop

Im gut sortierten Shop des Stiftes Melk gibt es eine feine Auswahl an kleinen Aufmerksamkeiten oder größeren Überraschungen. Im Shop, der sich praktisch zugänglich gleich beim Eingang des Stiftes in der Nordbastei befindet, kann in Ruhe geschmökert und ausgesucht werden.

Im Angebot finden sich christliche Geschenke, Sach-, Koch- oder Geschenkbücher, Bände über das Stift und/oder zur Restaurierung, jede Menge Karten für viele Anlässe und Andenken. Ergänzend dazu gibt es eine feine Auswahl kulinarischer Köstlichkeiten – von Kräutersalzen bis zum Abt Georgs Magen-sonne mit Kräutern aus dem Paradiesgärtlein, vom eigenen Gin und Bier bis zu edlen Weinen aus den Weingärten des Stiftes Melk (gekeltert von heimischen Top-Winzern).



Das große kleine Buch Stift Melk gibt es seit August im Shop in der Nordbastei zu kaufen.

Foto: Benevento Publishing



Die Tischlerei Melk feiert ihr 15-jähriges Bestehen. Bei der Feier sind drei musikalische Highlights dabei, unter anderem die elfköpfige Rythmusgruppe I-REEN (siehe Foto). Foto: Diana Bachler

HERBSTPROGRAMM

Tischlerei feiert 15-Jähriges Jubiläum

Die Tischlerei Melk hat für den Herbst ein vielfältiges Comedy- und Musikprogramm vorbereitet. Damit feiern sie auch ihr 15-Jähriges Bestehen.

Gestartet wird am 27. September mit der Gesprächsrunde „Let's talk about...“. Thema: die besten Geschichten aus 15 Jahre Melker Kulturwohnzimmer.

Am 29. September wird das Saisonprogramm eröffnet – von Michael Buchinger.

Einen Tag später findet das „15 Jahre Tischlerei-Fest“ mit drei musikalischen Highlights statt: I-REEN, Marina & The Kats und Jaeyn.

Bei „Tamara will's wissen“ am 3. Oktober geht es mit Drag-Queen DJane und Designerin Tamara Mascara beim vierten Tischlerei-Quiz ans Fragen beantworten.

Arzt, Musiker, fast-Bundespräsident und Kabarettist:

Turbobier Frontmann Marco Pogo gibt am 6. Oktober Einblick in sein Leben.

Am 7. Oktober lädt die Tischlerei erstmals zur Kleideraustausch-Party. Nicht mehr gewollte Kleidung kann gegen Gewollte getauscht werden.

Am 12. Oktober geht es mit Malarina um die Integration von Serben. Weinzettl & Rudle treten am 14. Oktober auf und Dirk Stermann am 21. Oktober. Ebenfalls im Herbst auftreten werden Sigrid Horn, James Morrison mit der Big Band Liechtenstein und Clara Luzia. Das Quartett Alpha Trianguli wird das Album „Zero Gravity“ präsentieren.

Auch für die kleinen Tischlerei-Gäste gibt es im Herbst wieder ein buntes Programm. Am 11. Oktober können Kinder und Erwachsene beim Bilderbuchkino drei Kinogeschichten mit Live-Musik genießen.

SCHALLABURG

SAISONENDE AM 5. NOVEMBER

Schallaburg lädt zum Tag des Denkmals

Gleich zwei kulturelle Höhepunkte bietet die Schallaburg am Sonntag, 24. September: Den ganzen Tag über bietet das Renaissance-Schloss beim Tag des Denkmals einen Blick hinter die historischen Mauern. Um 18 Uhr gibt es eine Lesung mit Christian Futscher und Hamed Abboud im Stadtsaal Melk mit dem Titel „Über die Kindheit.“

Was bedeutet es, die Schallaburg denkmalgerecht zu erhalten? Am Tag des Denkmals am 24. September erfahren die Besucher mehr. Über 1.000 Jahre ist das Kulturjuwel Schallaburg, das Renaissance-Schloss zwischen Loosdorf und Melk, alt. Schon von weither ist die Nordostfassade aus dem 16. Jahrhundert sichtbar. Eine lange Zeit, in der die Schönheit der Außenmauern den ersten Eindruck für die Präsentation bilden. Wie bleiben Sie erhalten?

Und auch der mit Terrakot-

ten geschmückte große Arkadenhof ist einzigartig nördlich der Alpen und verleiht der Schallaburg einen unverwechselbaren italienischen Renaissance-Flair. Doch auch dieses Material braucht sorgfältige Pflege, um die nächsten Jahrhunderte zu überdauern.

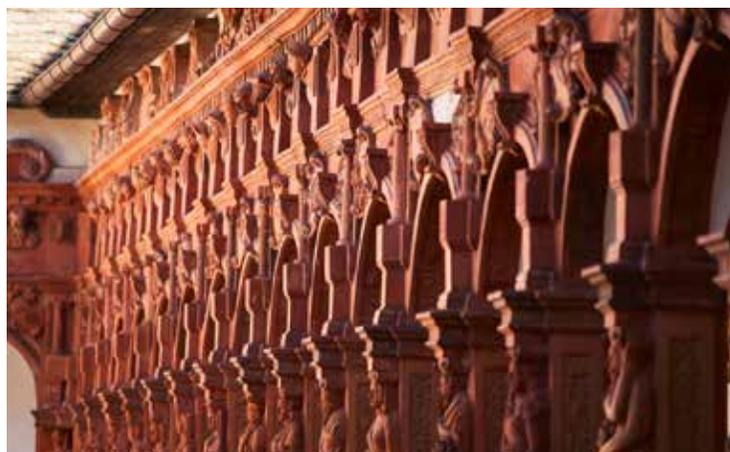
Die Ausstellung „Kind sein“ auf der Schallaburg ist noch bis 5. November geöffnet.

Lesung „Über die Kindheit“ im Stadtsaal Melk

Ebenfalls am 24. September geht die Veranstaltung „Das Land liest“ in die dritte Auflage. Die Kooperation von Treffpunkt Bibliothek, Archiv der Zeitgenossen und Literaturhaus NÖ lädt gemeinsam mit der Schallaburg um 18 Uhr zur Lesung in den Stadtsaal Melk. Christian Futscher und Hamed Abboud lesen zum Thema „Über die Kindheit“.

www.daslandliest.at

www.schallaburg.at



Am Sonntag, 24. September, lädt die Schallaburg von 9 bis 18 Uhr beim Tag des Denkmals zu einem Blick hinter die historischen Mauern des Renaissance-Schlusses. Foto: Rupert Pessl

STADT MELK



Politische Vertreter von Melk und Emmersdorf bei der Vernissage: Wolfgang Kaufmann (v. l.), Patrick Strobl, Leopold Pemmer, Andrea Hebesberger, Georg Ertl und Nikolaus Weinwurm. Foto: Franz Gleiß

RATHAUSGALERIE

Erinnerungen an Bau der Donaubrücke

Vor 50 Jahren wurde die Donaubrücke zwischen Melk und Emmersdorf eröffnet. Die Ausstellung in der Rathausgalerie zeigt Fotos zur Geschichte der Brücke und Zeichnungen von Kindern.

Am 13. Jänner 1973 wurde nach drei Jahren Bauzeit die Donaubrücke mit einem Festakt eröffnet. Die Verkehrsfreigabe für die neue Straßenverbindung zwischen den Gemeinden Melk und Emmersdorf erfolgte bereits am 22. Dezember 1972. Zum selben Zeitpunkt wurde der Betrieb der Rollfähre zwischen den beiden Gemeinden eingestellt.

Mit einer Ausstellung von Fotos erinnert die Stadtgemeinde Melk in der Rathausgalerie an die dreijährige Bauzeit und die Eröffnungsfeier vor 50 Jahren. Die gezeigten Fotos stammen aus privaten

Sammlungen und wurden vom österreichischen Bundesheer oder der Landesstraßenbauabteilung zur Verfügung gestellt.

In einer eigenen Ausstellung in der Magdalenenkapelle blickt auch die Gemeinde Emmersdorf auf die 50-jährige Geschichte der Donaubrücke zurück. Die Ausstellung in Emmersdorf wurde erst nach dem Druck der Melker Löwenpost eröffnet.

STADT MELK

Tage der offenen Ateliers.

Am Samstag, 21. Oktober ab 14 Uhr bieten die Künstlerinnen Bernadette und Elisabeth Lerch Einblick in ihr Atelier in der Sternegasse 13. www.ateliersternegasse.at
www.tagederoffenenateliers.at

Die Mitglieder der Wasserrettung Abschnittsgruppe Melk bauten einen Abstellraum im Wachaubad als Lagerraum für die Wasserrettung aus. Im Juni wurde der Raum eröffnet: Katharina Schroll (v. l.), Stadträtin Sabine Jansky, Bürgermeister Patrick Strobl, Schwimmunion-Obfrau Alexandra Lehensteiner, Wasserrettungs-Obmann Willi Heinzl, Gemeinderätin Birgit Zöchling und Stadtrat Mario Sattler.

Foto: Franz Gleiß



Die Kronenzeitung sucht wieder die vereinsfreundlichste Gemeinde Niederösterreichs. Die Stadtgemeinde Melk ist unter den nominierten Gemeinden: Bürgermeister Patrick Strobl (v. l.), Armin Haiderer von der Kampfkunstschule Melk, Brigitta Bruckner von der FF Melk, Elisabeth Berger von der Ruderunion, Andreas Haslinger von der FF Spielberg-Pielach, Günther Sonnberger von der Stadtkapelle und Philipp Sommer vom SC Melk.

www.krone.at Foto: Daniel Butter



MARSTMUSIKWERTUNG IN STUFE C



Mit 73 von 80 Punkten holte Anfang September die Stadtkapelle Melk mit Stabführer Fabian Eberle die höchste Bewertung in der Stufe C bei der Marschmusikbewertung beim Bezirksmusikfest in Hürm. Am Abend brachte die Stadtkapelle dann das Festzelt beim Dämmerchoppen zum Toben. Foto: Günter Sonnberger

THEATERGRUPPE SPIELT IM NOVEMBER



Kaffee mit Schlag heißt das neue Stück der Theatergruppe des Singvereins Melk. Gespielt wird im November im Stadtsaal Melk: 3. & 4. um 19.30 Uhr, 5. um 15 Uhr, 10., 11. & 12. um 19.30 Uhr sowie am 12. um 15 Uhr. Karten gibt es zum Preis von 15 Euro unter 0677-63935665 oder theater.melk@gmail.com. Foto: Gleiß

FÖRDERVEREIN

Verein fördert musikalische Kinder

Seit der Gründung im Jahr 2021 unterstützt der Förderverein der Musikschule Region Schallaburg die Schüler der Musikschule – finanziell und tatkräftig.

„Es ist wichtig, dass die Kinder lernen geduldig, pünktlich und empathisch zu sein. Aus dieser Motivation heraus existiert der Verein – um Kinder zu unterstützen“, erzählt Elfriede Zehethofer, Obfrau des Fördervereins der Musikschule Region Schallaburg.

Unterstützung bietet der Verein zum Beispiel mit dem Ankauf von Instrumenten, die dann an die Schüler verliehen werden.

Finanziert wird der Verein durch die jährlichen Mitgliedsbeiträge in Höhe von 20 Euro und durch private Großspender.

FÖRDERVEREIN

Elfriede Zehethofer, Obfrau
0680-3022831

elfriede.zehethofer@gmx.at
musikschule-regionschallaburg.at

„Es kommt auch vor, dass engagierte Schüler gerne 50 statt 30 Minuten Unterricht in der Woche hätten, die Eltern sich das aber nicht leisten können. Dann können wir die Aufstockung bezahlen. Auch wenn ein Kind schon lange in der Musikschule ist und die Eltern plötzlich in einer finanziellen Notlage sind, helfen wir aus“, so Zehethofer.

Generell agiert der Verein aus dem Hintergrund. „Wir können nur durch Zusammenarbeit mit den Lehrern agieren. Die Veranstaltungen der Musikschule organisieren wir nicht, aber wir unterstützen mit Buffets.“ Derzeit hat der Verein knapp 100 Mitglieder – Tendenz steigend. Für Mitglieder ist die Teilnahme an Vereinsaktivitäten kostenlos oder vergünstigt. Zudem gibt es Vereinstreffen in Form von eigens organisierten Konzerten.



Der Vorstand der Melker Wirtschaft: Mario Sassmann (v. l.), Anton Fonatsch, Monika Büchsenmeister-Wahringer, Thomas Wolf, Birgit Zöchling und Obmann Markus Madar. Foto: Sara Handl

MELKER WIRTSCHAFT

Eine Plattform für Melker Unternehmer

Die Melker Wirtschaft war früher als Zunftzeichen bekannt und ist ein Verein für Wirtschaftstreibende.

Die gemeinsamen Projekte sollen den Wirtschaftsstandort Melk attraktiver machen sollen.

In dem Verein sind alle Wirtschaftstreibenden mit Standort in Melk willkommen – vom Einzelunternehmer bis zum Stift Melk. Zurzeit gibt es mit 57 Mitglieder einen Höchststand.

Die Melker Wirtschaft ist eine Anlaufstelle für Fragen und Informationsaustausch. Sie dient dazu, die Wünsche der Mitglieder umzusetzen. Eines der Projekte ist die Beschilderung zum Stift Melk in der Stadt Melk. Diese wird jetzt vom Bahnhof und Hafen aus ausgebaut.

„Damit sollen Touristen leichter zum Stift finden. Wir versuchen auch die Nächtigungszahlen zu erhöhen. Ziel

ist, dass diese in den nächsten drei Jahren von 83.000 pro Jahr auf 100.000 steigen“, so Obmann Markus Madar. Dafür werden vereinzelt alte, teils leerstehende Häuser in der Altstadt zu Nächtigungsmöglichkeiten ausgebaut. Das übernehmen Privatpersonen, die Gästezimmer oder ganze Apartments vermieten.

Gegründet wurde der Verein am 3. Dezember 1992 als „IG Melk“. Im Oktober 2007 wurde der Name auf Zunftzeichen geändert. Mit der Übernahme der Obmannschaft von Markus Madar im Jänner 2022 folgte die nächste Namensänderung zu Melker Wirtschaft.

Einmal im Monat treffen sich die Mitglieder bei einem gemeinsamen Frühstück.



Vorstand des Fördervereins: Günter Sonnberger (v. l.), Edith Rameis, Katharina Kuntner, Elfriede Schreiber, Obfrau Elfriede Zehethofer, Christina Macher-Grünsteidl, Birgit Zöchling, Walter Loibl. Nicht im Bild: Manuela Mader Foto: sterngasse*

MELKER WIRTSCHAFT

Markus Madar, Obmann
0664-3334443

info@zunftzeichen.at
www.zunftzeichen.at



Fotografin Daniela Matejschek setzte am Ende den neuen Style von Alexandra Leinhart in Szene. Foto: Daniela Matejschek

LÖWENPOST-GEWINNSPIEL

Ein neuer Look für Alexandra Leinhart

In der letzten Löwenpost-Ausgabe hat das Stadtmarketing Melk ein Umstyling mit anschließendem Fotoshooting im Gesamtwert von 1.000 Euro verlost. Gewonnen hat Alexandra Leinhart aus Melk.

Am 19. Juli hat der Umstyling-Tag im Friseursalon Kopfwerk begonnen. Dort entschied sich die Gewinnerin für einen neuen Haarschnitt und eine kupferne Haarfarbe. Passendes Makeup inklusive.

Im Modegeschäft „modegraf“ präsentierte ihr Eigentü-

merin Maria Graf einige Kombinationen. Entschieden hat sich Alexandra Leinhart für einen Anzug in der Farbe grün.

Die dazu passenden Schuhe – sogenannte Loafer – fand sie bei Leopoldinger.

Eine Designer-Sonnenbrille gab es bei Forster Optik.

„Die Verlosung war ein voller Erfolg und mit der Gewinnerin zusammen durch die Stadt zu gehen, hat super viel Spaß gemacht“, erzählt Lydia Kloimüller vom Melker Stadtmarketing, „Ich freue mich,



Die Gewinnerin vor dem Umstyling.

Foto: Lydia Kloimüller

dass die Gewinnspiel-Partner so gut mitgemacht haben. Es ist durchaus möglich, dass es nicht das letzte Gewinnspiel für ein Umstyling war.“

Fotografin Daniela Matejschek lichtete schließlich den neuen Look bei einem Shooting in der Melker Altstadt ab.

 **waldviertel**
optik und akustik

HÖRWOCHEN

16. - 29. OKT. 2023

■ kostenloser Hörtest

■ Wir bitten um Terminvereinbarung

■ Phonak Messeneuheiten gratis zum Probetragen

TOMBOLA

Alle Teilnehmer an einem Hörtest während der Hörwochen, nehmen an unserer Tombola teil.

Neben vielen kleinen Preisen ist der Hauptpreis ein Sennheiser TV Set im Wert von €290,-

HÖRGERÄTE
BATTERIEN
**2+1
GRATIS**



HÖRGERÄTEGUTSCHEIN

im Wert von

€300,-

€150,- für das Linke und €150,- für das Rechte

Gültig ab einer Zuzahlung von €1.800,- | Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.
Gültig bis Ende Oktober 2023. Nicht in bar ablösbar.

Würnsdorf . Grein . Spitz . Neufurth . Purgstall . Ybbs . Melk

www.waldvierteloptik.at  



Drei Jahre lang wurde an der Donaubrücke zwischen Melk und Emmersdorf gebaut. 1973 wurde sie eröffnet. Foto: Landesstraßenbauabteilung

DONAUBRÜCKE MELK EMMERSDORF

Eine Verbindung seit 1973

Die Donaubrücke hat die Verkehrsflüsse zwischen Melk und Emmersdorf sowie dem nördlichen Waldviertel nachhaltig verändert.

Es ist heute nicht mehr vorstellbar: Auf einer Strecke von rund 60 Kilometern zwischen Stein-Mautern und Ybbs-Persebeug gab es vor 50 Jahren keine Möglichkeit, die Donau über eine Brücke zu queren. Eine Überfahrt war nur via Fähre beispielsweise zwischen Melk und Emmersdorf möglich, was angesichts des damals stetig steigenden Verkehrsaufkommens mit langen

Wartezeiten verbunden war.

Am 13. Jänner 1973 hatte das ein Ende: An diesem Tag wurden gleich zwei Donaubrücken offiziell vom damaligen Landeshauptmann Andreas Maurer und dem zusätzlichen Minister Josef Moser eröffnet, jene bei Hainburg und jene zwischen Melk und Emmersdorf. Nur wenige Monate später rollten die ersten Autos auch über die neue Donaubrücke bei Krenns.

Drei Jahre lang wurde an der Donaubrücke Melk-Emmersdorf gearbeitet. Rund 30 Bauarbeiter waren unter

der Leitung von Bauleiter Peter Csöngöi im Einsatz. „Es herrschte auf beiden Seiten der Donau eine große Erwartungshaltung und Hilfsbereitschaft“, erinnert sich Csöngöi.

Einfluss auf die Region

Die Donaubrücke hatte aber nicht nur auf das Verkehrsgeschehen in der Region einen wesentlichen Einfluss, sondern sogar auf Bezirkszugehörigkeiten: Kurz nach Fertigstellung der Brücke wechselten die Gemeinden Emmersdorf und Raxendorf vom Kremser in den Melker Bezirk.

50-JAHRE-FEIER

Am Samstag, **23. September** wird von **10 Uhr bis 15 Uhr** am **Hafenspitz Melk** das **50-jährige Bestehen der Donaubrücke** gefeiert. Es gibt **Musik, Essen und Getränke**, ein **Familienprogramm** mit der Sportunion Melk, **Kinderschminken, Basteln und Hüpfburg** mit den Kinderfreunden Pöchlarn, **Vorfürungen** der Karatekampfkunstschule, der Sportunion und ein Programm der Melker Pioniere.

**FRAISS
BAU.**

Heißer Schweiß:
Neuer Job inklusive
BAUkörper!

Jetzt bewerben: fraiss-bau.at

nimosimmerhackl.com | textur.co.at

Alle Angaben sind am Stand vom 12. September 2023.

September

Freitag, 22. September
Tischlerei Melk ab 20 Uhr.
Konzert. Alex Miksch & Band.

Samstag, 23. September
Melk, Hafenspitz. Jubiläumsfest 50 Jahre Donaubrücke (Details auf Seite 35).

Tischlerei Melk ab 20 Uhr.
Jugendjazzorchester NÖ.

Sonntag, 24. September
Schallaburg von 9-18 Uhr. Tag des Denkmals.

Stift Melk um 10 Uhr. Tag des Denkmals. Kostenlose Führung mit Stiftsbaumeister Peter Griebaum. Anmeldung unter tours@stiftmelk.at oder

02752-555-232. Treffpunkt: vor der Kassa.

Dienstag, 26. September
Radiologie Melk um 18 Uhr.
Vernissage. Die Ausstellung in den Vitrinen der Radiologie zeigt Skulpturen aus der Werkstätte Hagenauer und Arbeiten von Carl Auböck.

Mittwoch, 27. September
Tischlerei Melk ab 19 Uhr.
Gespräch. Let's talk about... 15 Jahre Tischlerei Melk.

Landeskrankenhaus Melk von 11-14 Uhr und von 15-17 Uhr.
Blutspenden vom Roten Kreuz.

Freitag, 29. September
Tischlerei Melk ab 20 Uhr.
Kabarett. Michael Buchinger.

Samstag, 30. September
Tischlerei Melk ab 19 Uhr.
Stehkonzert. 15 Jahre Tischlerei-



Am Freitag, 13. Oktober steht die Stadt Melk einmal mehr im Zeichen des Kolomanikirtags. Diese Tradition zu Ehren des Heiligen Koloman, dem Schutzpatron von Stadt und Stift Melk, besteht bereits seit dem Jahr 1451. Foto: Franz Gleiß

rei-Fest mit I-Reen, Marina & The Kats und Jaeyn.

DietmayrSaal bei Schlechtwetter um 19 Uhr. Vortrag von Anton Harrer zum Standort der frühesten Melker Pfarrkirche.

Oktober

Dienstag, 3. Oktober
Tischlerei Melk ab 20 Uhr.
Quiz. Tamara will's wissen.

Freitag, 6. Oktober
Rathaus, großer Sitzungssaal von 8-12 Uhr. Infoveranstaltung zu den Energiegemeinschaften Region Melk und Altstadt Melk.

Tischlerei Melk ab 20 Uhr.
Kabarett. Marco Pogo.

Samstag, 7. Oktober
Tischlerei Melk ab 15 Uhr. Kleideraustausch-Party & Clubbing.

Sonntag, 8. Oktober
Schallaburg von 9-18 Uhr.
Schmankerlfest. Die Bäuerinnen des Bezirks kredenzen lokale Köstlichkeiten.

Montag, 9. Oktober
Stift Melk, Stiftspark bzw.

Mittwoch, 11. Oktober
Tischlerei Melk ab 16 Uhr.
Kino-Konzert für Kinder 3+ Jahre. Bilderbuchkino.

Donnerstag, 12. Oktober
Tischlerei Melk ab 20 Uhr.
Kabarett. Malarina.

Freitag, 13. Oktober
Stadt Melk. Kolomanikirtag.

Samstag, 14. Oktober
Stift Melk, Kolomanisaal um 19 Uhr. Konzert der Animato-Stiftung mit jungen Musikern.

Tischlerei Melk ab 20 Uhr.
Kabarett. Weinzettl & Rudle.

Mittwoch, 18. Oktober
Tischlerei Melk, 20 Uhr. Konzert. Sigrid Horn und das Nest.

Freitag, 20. Oktober
Tischlerei Melk ab 20 Uhr.
Konzert. Big Band Liechtenstein feat. James Morrison.

Architekt Zieser Ziviltechniker GmbH / Visualisierung: www.oln.at
Symbolbild inkl. Sonderausstattungen



Da sind wir daheim!

Reihenhäuser in BAU in Melk

Postbreite 9 | 3390 Melk

ca. 112 m² Wohnnutzfläche
Miete mit Kaufoption
eigener Garten mit Terrasse
Balkon
2 Stellplätze im Carport
Fernwärme
kontrollierte Wohnraumlüftung
Niedrigenergiebauweise - HWB_{rk}: ca. 22 kWh/m²a
Förderung vom Land NÖ
geplante Fertigstellung im Herbst 2023



www.wav-wohnen.at
02846/7015

Samstag, 21. Oktober
Stadt Melk. Tage der offenen Ateliers. Im Atelier Sterngasse von Bernadette und Elisabeth Lerch in der Sterngasse 13 ab 14 Uhr. tagederoffenenateliers.at

Stift Melk, Kolomanisaal um 19 Uhr. Kammerorchester Scheibbs.

Tischlerei Melk ab 20 Uhr. Kabarett. Dirk Stermann.

Sonntag, 22. Oktober
Stift Melk, Stiftskirche um 10.15 Uhr. Orgelmatinee zugunsten Burkina Faso.

Dienstag, 24. Oktober
Stift Melk, 10 Uhr. Führung mit Stiftsbaumeister Griesbaum.

Mittwoch, 25. Oktober
Tischlerei Melk ab 19 Uhr. Gespräch. Let's talk about... 30 Jahre Jazzclub Melk.

Samstag, 28. Oktober
Tischlerei Melk ab 20 Uhr. Literatur & Musik. Kerouac Slam. Eine Hommage an die Beat-Poet-Legende Jack Kerouac.

November

Donnerstag, 2. November
Tischlerei Melk ab 20 Uhr. Kabarett. Gunkl & Walter.

Samstag, 4. November
Tischlerei Melk ab 20 Uhr. Kabarett. Martin Frank.

Mittwoch, 8. November
Tischlerei Melk ab 20 Uhr. Powerpoint Karaoke. Improvisierte Vorträge.

Donnerstag, 9. November
Tischlerei Melk ab 20 Uhr. Theater. Schauküche Shakespear.



Mit zwei Installationen im **Pavillon** widmete sich Künstler Edgar Honetschläger (Bild) heuer den Tagen der Transformation im August im **Stift Melk**. Entlehnt ist der Titel der Ausstellung Federico Fellinis Film *E LA NAVE VA: Das Schiff segelt weiter*. Zu sehen sind die Werke täglich von **9 bis 18 Uhr bis zum 31. Oktober**. Foto: Brigitte Kobler

RECHTSANWÄLTE

Mag. Johann Huber | Dr. Melanie Haberer | Dr. Gerhard Taufner

**Bahnhofplatz 4
 A-3390 Melk**

**Tel.: +43 2752 524 66
 Fax: +43 2752 5 24 66 40
office@taufner.at**

**Weyrgasse 8/6
 A-1030 Wien**

**Tel.: +43 (1) 715 15 50 - 40
 Fax: +43 (1) 715 15 50 - 11
office.wien@taufner.at**

Bürozeiten

Montag bis Donnerstag von
 08:00 – 12:00 und 13:30 – 17:00 Uhr
 Freitag von
 08:00 – 14:00 Uhr
 (Termine nach telefonischer Vereinbarung)

www.rechtinmelk.at



„Wir stehen für Ihr Recht!“



Freitag, 10. November
Stfit Melk, Kolomanisaal um
19 Uhr. Konzert Stockinger.

Samstag, 11. November
Tischlerei Melk ab 20 Uhr.
Konzert. Alpha Trianguli.

Donnerstag, 16. November
Tischlerei Melk ab 20 Uhr.
Konzert. Graf, Oberkanis &
Rosmanith.

Freitag, 17. November
Tischlerei Melk ab 20 Uhr.
Stehkonzert. Clara Luzia.

Samstag, 18. November
Tischlerei Melk ab 20 Uhr.
Kabarett. Comedy Hirten.

Dienstag, 21. November
Tischlerei Melk, 16 Uhr. Thea-
ter für Kinder. Die Geggis.

Donnerstag, 23. November
Tischlerei Melk ab 20 Uhr.
Kabarett. Gregor Seeberg &
Magda Leeb.

Samstag, 25. November
Tischlerei Melk, 10.30 Uhr &
20 Uhr. Konzert. Grossmüt-
terchen Hatz & Walletschek.

Mittwoch, 29. November
Tischlerei Melk ab 19 Uhr.
Gespräch. Let's talk about...
The Sound of Cuba.

Pensionisten- verband

Stammtischrunde
Jeden Donnerstag ab 9 Uhr.
Bäckerei Teufner, Abt Karl-
Straße 9.

Monatliches Beisammensein
Freitag, 13. Okt., 10. Nov. und

1. Dez. jeweils um 15 Uhr. Rat-
hauskeller, Rathausplatz 13.

Busausflüge

Dienstag, 17. Oktober. Blau-
druckerei/ Färbermuseum
Gutau & Bauernkrappen-
Schleiferei Tragwein.

Dienstag, 14. November.
Zentralfriedhof & Donauturm
in Wien.

Anmeldung bei Elisabeth
Wahringer: 0680-3223080

NÖs Senioren Ortsgr. Melk

Wandern mit Eva Kiss
26. September um 14 Uhr.
Treffpunkt bei der Hubbrücke.

Fahrt zum Parlament
18. Oktober. Abfahrt ist
voraussichtlich um 10 Uhr.
Begrenzte Teilnehmeranzahl.

Tanz mit Elisabeth Böck
5. und 19. Oktober. Die
letzten beiden Stunden
des Frühjahrskurses. Ab 9.
November beginnt der neue
Kurs – Interessierte können
im Oktober schnuppern.

Anmeldung bei August Grub-
hofer unter 0676-5547066
oder august.grubhofer@gmx.at

Beratung

Mutter-Eltern-Beratung
17. Oktober, 21. November,
19. Dezember um 8.15 Uhr im
1. Stock im Rathaus.

Lilith Frauenberatung
Jeden Donnerstag von 9 bis

13 Uhr in der Abt Karl-Straße
46 (Eingang beim Schulturn-
platz). Anmeldung erforder-
lich unter 0676-5805879.

beratung@lilith-krems.at
www.lilith-krems.at

KOBV

**Sprechtage des Kriegsopfer-
und Behindertenverbandes
(KOBV) Melk. Am 25. Sep-
tember, 9. und 23. Oktober,
13. und 27. November** jeweils
von 9-10.30 Uhr in der Kam-
mer für Arbeiter und Ange-
stellte NÖ, Hummelstraße 1.
Beratungen gibt es nur nach
telefonischer Vereinbarung
unter 01-4061586-47.

Weiterbildung

Bildungsberatung NÖ
Melk – Dunkelsteinerwald
Montag, 2. Oktober, 14-19
Uhr, Bezirkshauptmann-
schaft Melk. Donnerstag, 19.
Oktober, 9-16 Uhr, Arbei-
terkammer Melk. Montag,
6. November, 14-19 Uhr, Be-
zirkshauptmannschaft Melk.
Donnerstag, 23. November,
9-16 Uhr, Arbeiterkammer
Melk. Terminvereinbarung
unter 0676-88 044 390,
0699-12 206 622 oder
www.bildungsberatung-noe.at

Freizeit & Hobbies

USKO Melk
Kinder-Lauf-Olympiade am
24. September ab 11.15 Uhr
am Sportplatz des Stiftes Melk
mit Rahmenbewerben, Buffet
und Tombola. Infos bei Herbert
Temper, usko.melk@gmx.at,
0681-84900630.

Kneipp-Aktiv-Club-Melk
Walking. Montags um 9 Uhr,
bei der Plattform Hubbrücke.

Gesundheitsgymnastik ab 50.
Jeden Mittwoch um 9 Uhr
(außer in den Ferien), Pfarr-
saal, Kirchenplatz 10. 80 €,
90 € für Gäste.

Pilates. An zehn Diensten
um 18.30 Uhr in der Kampf-
kunstschule Melk. 80 € für
Mitglieder, 90 € für Gäste.

Kinderyoga ab sechs Jahren.
An zehn Mittwochen um 17
Uhr in der Kampfkunstschule
Melk. 80 €, 90 € für Gäste.

Yoga. An zehn Mittwochen
um 18.30 Uhr in der Kampf-
kunstschule Melk. 80 € für
Mitglieder, 90 € für Gäste.

Ausflug zum Kneippweg.
Am 8. Oktober, 13.30 Uhr.
Treffpunkt: Park & Drive-An-
lage beim Schuberth-Stadion
Melk.

**Tanzworkshop. Am 16. Okto-
ber um 19 Uhr** in der Kampf-
kunstschule Melk. 20 € für
Mitglieder, 25 € für Gäste.

Kräuterworkshop. Am 10.
November von 14-17 Uhr in
Artstetten. Treffpunkt um
13.30 Uhr, Park & Drive-An-
lage Schuberth-Stadion Melk.
Mitglieder 40 €, Gäste 45 €.

**Ernährungsvortrag über Nah-
rungsmittelunverträglichkei-
ten. Am 22. November, 18.30**
Uhr im Hotel zur Post, Ebner.
Mitglieder 5 €, Gäste 8 €.

Adventfahrt nach Krumau.
Am 25. November von 11-20
Uhr. Treffpunkt: Parkplatz

Kupferkanne. Kosten: 63 € für Mitglieder, 68 € für Gäste.

Für alle Kneipp Aktiv Club-Veranstaltungen ist eine Anmeldung bei Vorsitzender Monika Wahringer erforderlich. 0676-6218152 oder kac_melk@gmx.at

c:me – Jugendtreff Melk
Jugendtreff für Jugendliche von 11-18 Jahren. Jeden Freitag von 15-19 Uhr.

Märkte

Wochenmarkt
Jeden Mittwochvormittag am Rathausplatz.

Bauernmarkt
Jeden 1. Samstag im Monat von 8-12 Uhr im Löwenpark.

Gottesdienste

Stiftskirche
Sonn- & Feiertage, 9 Uhr.

Pfarrkirche Melk
Sonn- & Feiertage, 10 Uhr.

Pfarrverband Melk – St. Koloman
Gottesdiensttermine im Koloman-Magazin.
www.mstk.at

Evangelische Erlöserkirche
Sonn- & Feiertage, 10 Uhr.

Apotheken-dienste

Apotheken-Rufnummer 1455

Lindenapotheke
Nibelungenstraße 16, 3680 Persenbeug. 07412-59059.

Apotheke Zur heiligen Maria
Hauptplatz 11, 3240 Mank. 02755-2269.

Apotheke Wieselburg
Bahnhofstraße 11, 3250 Wieselburg. 07416-52316.

Apotheke Zur Heimat
Wiener Straße 12, 3382 Loosdorf. 02754-6331.

St. Franziskus-Apotheke
Hauptstraße 57, 3372 Blindenmarkt. 07473-2325.

Salvator-Apotheke
Regensburgerstraße 17, 3380 Pöchlarn. 02757-2217.

Apotheke Lebensfreude
Mankerstraße 48, 3380 Pöchlarn. 02757-20591.

Landschafts-Apotheke
Rathausplatz 10, 3390 Melk. 02752-52315.

Löwen Apotheke
Löwenpark 1, 3390 Melk. 02752-52586.

Apotheke Leonhofen
Hauptplatz 14, 3243 Sankt Leonhard am Forst. 02756-2267.

Apotheke Zum heiligen Geist
Bahnhofstraße 2, 3370 Ybbs. 07412-52411.

Ärztendienste

Angaben laut Ärztekammer NÖ (www.arztnoe.at)
Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst erfolgt ausschließlich von 8 bis 14 Uhr. Nachtdienste erbringt in Niederösterreich Notruf NÖ unter 141.

Die Angaben zu den Wochenenddiensten waren bei Druck der Melker Löwenpost am 12. September noch nicht verfügbar. Der QR-Code führt direkt zur Abfrage auf arztnoe.at



© Stadtgemeinde Pöchlarn / Freytag

PÖCHLARN

Donau.Auszeit.Wiese Fitness und Erholung

Die neue Donau.Auszeit.Wiese in Pöchlarn ist immer einen Besuch wert!

Du möchtest in ruhigem und stimmungsvollem Ambiente an der frischen Luft trainieren? Dann bist du im Donau.Kraft.Raum bei der Calithenicsanlage direkt an der Donau in Pöchlarn richtig. Trainieren mit dem eigenen Körpergewicht an der Klimmzugleiter, am Doppelbarren oder an der Sprossenwand u.v.m. – die Anlage hat einiges zu bieten und mit den Übungsanleitungen auf der Hinweistafel kann jeder und jede ein persönliches Training zusammenstellen. (Heißer Tipp: an den Freitagen im September gibt es im Rahmen von Bewegt im Park noch jeweils von 18-19 Uhr



ein angeleitetes Training mit Katharina Maller-Ly - kostenlos und ohne Anmeldung). Wer dann noch nicht genug hat, kann sich am Skater- oder am Soccerplatz, am Schwemholz-Klettergerüst oder auf den Bodentrampolinen austoben.

Zahlreiche Sitzgelegenheiten und das Zehenbad am Donaustrom laden aber auch zum Entspannen und Erholen ein. Mit einem Picknickkorb oder einem Eis von den nahegelegenen Kaffeehäusern am Thöringplatz wird der Aufenthalt ganz schnell zu einem erholsamen Kurzurlaub. Den Blick in die Ferne schweifen lassen und einfach genießen auf der Donau. Auszeit.Wiese in Pöchlarn.

ANZEIGE





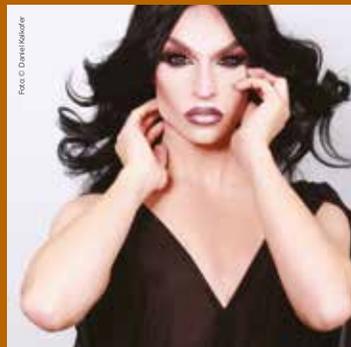
Mi. 27. 09.
19:00

LET'S TALK ABOUT ...
... 15 JAHRE
TISCHLEREI MELK



Fr. 29. 09.
20:00

MICHAEL BUCHINGER



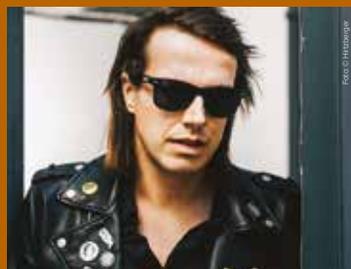
Di. 03. 10.
20:00

TAMARA WILL'S WISSEN
TISCHLEREI-QUIZ



Sa. 30. 09.
19:00

**I-REEN
MARINA & THE KATS
JAEYN**



Fr. 06. 10.
20:00

MARCO POGO



Sa. 07. 10.
15:00
ab 19:00 Clubbing

KLEIDER-TAUSCHPARTY & CLUBBING

Infos & Karten: tischlereimelk.at

heindl design